

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

11. Woche
19. März 2010



Mein verrückter Osterhase ...



Malwettbewerb „Mein verrückter Osterhase“
Schirmherr Bürgermeister Dieter Mörlein

EINLADUNG
ZUR PREISVERLEIHUNG

am Freitag, 26. März 2010, 14.00 Uhr
im Foyer der Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

BUND DER SELBSTÄNDIGEN Mit freundlicher Unterstützung des BDS Eppelheim
Stadtverband Eppelheim e.V.
www.bds-eppelheim.de

Kunstvoll bemalte Ostereier

Knapp zwei Wochen vor Ostern wurde die Vitrine im Foyer des 1. Obergeschosses des Rathauses mit kunstvoll bemalten Ostereiern geschmückt. Zu sehen sind mühevoll verzierte Straußen-, Gänse- und Hühnereier, welche von Martha Weber liebevoll mit floralen, geometrischen oder figürlichen Motiven bemalt wurden. Die filigranen Werke sind im Rathaus käuflich zu erwerben.

Interessenten wenden sich bitte an Martha Weber oder an das Kulturamt der Stadt, Zimmer 20 (Frau Welle) oder Zimmer 23 (Frau Fabrizi).



Osterzeit - Osterbräuche

Die Verbindung des **Hasen** mit Ostern hat verschiedene Ursachen: So ist in der byzantinischen Tiersymbolik der Hase ein Symbol für Christus, der im Tod das Leben gebracht hat: Da er keine Augenlider hat, schläft er mit »offenen Augen«. Zum anderen gilt der Hase wegen seiner starken Vermehrung mit bis zu 20 Jungen im Jahr als Symbol der Fruchtbarkeit und der Zeugungskraft, was zum Fest der Auferstehung und des Lebens passt. Das Bild des Hasen wurde dem Osterbrot aufgeprägt, in das ein Ei eingebakken war. So entstand die Vorstellung vom Hasen, der Eier legt.

Der Hase war im Volksglauben allerdings nicht der einzige Überbringer der Ostereier. In Westfalen oder Hannover fiel diese Aufgabe lange dem Fuchs zu, in der Schweiz dem Kuckuck, in Schleswig-Holstein, Oberbayern und Österreich dem Hahn, in Thüringen dem Storch.

Der Osterhasenbrauch entstand vor mehr als 300 Jahren in der Pfalz, dem Elsass und am Oberrhein. Erste Belege aus dem Jahre 1678 sind von Georg Franck von Franckenau, einem Medizinprofessor aus Heidelberg, überliefert.

Erst im 19. Jahrhundert setzte sich der Glaube an den Osterhasen generell durch. Dies gelang allerdings früher bei den Stadtkindern, denn bei der Landbevölkerung war wegen besserer Kenntnisse über die Hasen mehr Überzeugungskraft nötig, um an den Osterhasen zu glauben.



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 1 92 92.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

Tel. 01805 304505 www.privad.de

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

AVR Abfallverwertungsgesellschaft Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931

Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543

Apothekennachdienst:

Freitag, 19.03.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Samstag, 20.03.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 242,
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Sonntag, 21.03.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Montag, 22.03.

Kurpfalz-Apotheke, Schweitzinger Straße 51,
HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Dienstag, 23.03.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61,
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Mittwoch, 24.03.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43-45,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Donnerstag, 25.03.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD, Tel. 2 17 84

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2,
69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Amtliche Bekanntmachungen

VZ 20 Finanzen

Das Verantwortungszentrum Finanzen (Kämmerei und Stadtkasse) steht Ihnen am **Donnerstag, den 25. März 2010** nur in der Zeit von 08:30 bis 10:00 Uhr zur Verfügung. **Aufgrund einer Fortbildung bleibt das Amt ab 10:00 geschlossen.** Vielen Dank für Ihr Verständnis !

Aus dem Ortsgeschehen

Er hat das „Maurerdorf“ nach vorne gebracht

Stadt gab anlässlich des 80. Geburtstages von Günter Rühle einen Empfang

(sg) „Einem Mann, der über 30 Jahre lang im Gemeinderat saß und maßgeblich an der Entwicklung der Stadt mitgearbeitet hat, kann man nicht nur einfach Danke sagen, wenn er 80 Jahre alt wird.“ In Würdigung seiner großen Verdienste gab die Stadt zu Ehren des früheren Bürgermeisterstellvertreters, langjährigen SPD Gemeinderates und Fraktionssprechers Günter Rühle einen Empfang im Bürgersaal des Rathauses. Im Jahre 1930 in Eppelheim geboren, habe sich Rühle als gelernter Kaufmann schon im Alter von 29 Jahren der Wahl zum Gemeinderat gestellt, berichtete der Rathauschef. „Er wollte zusammen mit Bürgermeister Peter Böhm etwas bewegen, das Maurerdorf nach vorne bringen“, wusste Mörlein. Damals seien es für den Gemeinderat paradiesische Zeiten gewesen. „Steuermillionen flossen in die Gemeindekasse. Bürgermeister und Gemeinderat konnten aus dem Vollen schöpfen.“ Sehr schnell habe man in den Reihen der SPD erkannt, dass mit Günter Rühle ein streitbarer Demokrat ins Rathaus eingezogen war. „Er war ein Politiker, dem Eppelheim am Herzen lag.“ 17 Jahre lang war Rühle als erster Bürgermeister aktiv und weitere acht Jahre als zweiter Stellvertreter. Als Fraktionssprecher einer damals starken SPD sei er kein Mitläufer gewesen, sondern einer, der sachlich und fair seine Meinung und die der Fraktion gegenüber den Bürgermeistern vertrat, wusste Mörlein. Nicht nur als erster Bürgermeisterstellvertreter, sondern auch als Fraktionssprecher sei Rühle immer in einer besonderen Verantwortung gestanden. Verantwortung habe er auch beruflich übernommen und als selbständiger Kaufmann eine Druckerei aufgebaut, die er vor einigen Jahren aus gesundheitlichen Gründen den beiden Söhnen übergab. Das hohe Ansehen Günter Rühles spiegle sich - er ist Mitglied in 17 Vereinen - in vielen Ehrenmitgliedschaften wider. Zahlreiche Auszeichnungen, bis hin zum Bundesverdienstkreuz, durfte er in seiner aktiven Laufbahn entgegennehmen. Die Stadt Eppelheim habe nach Günter Rühles Ausscheiden aus dem Gemeinderat 1994 einen Platz im Konrad-Adenauer-Ring nach ihm benannt. Zum 80. Ehrentag durfte Bürgermeister Dieter Mörlein dem Jubilar nun als Geschenk der Stadt ein Bildnis des alten Rathauses überreichen. Rühles Ehefrau Inge wurde mit Blumen überrascht. Das Grußwort der SPD sprach Fraktionssprecher Lothar Wesch. Er lobte den Sozialdemokraten: „Du hast über alle Maßen Gutes bewirkt. Ohne dich wäre unsere Partei heute nicht das, was sie ist.“ Günter Rühle sei immer auf der Höhe der Zeit gewesen und habe immer die Zeichen der Zeit erkannt. Als junge Genossen habe man damals zu einem Mann aufgeschaut, der schon viele Schlachten geschlagen und allerhöchste politische Kenntnisse hatte, dabei aber immer bescheiden geblieben war. „Danke für dein großes Herz, für deine absolute Loyalität zur Partei und für deine immerwährende Hilfbereitschaft“, erklärte Wesch.



v.l.: Stadtrat Lothar Wesch, Altgemeinderat Günter Rühle, Bürgermeister Dieter Mörlein, Ehrenbürgerin Inge A. Burck

Für das Kollegium der Altgemeinderäte sprach Präsidentin Inge A. Burck. Sie wünschte dem Jubilar „Augen die sehen und ein Herz das versteht, wenn Wunder geschehen“. Als langjähriger Fraktionskollege rief Ehrenbürger Hans Stephan besondere Momente in Rühles politischer Laufbahn in Erinnerung. Der Jubilar selbst beließ es nicht bei Worten des Dankes. Er fand deutliche Worte für das Agieren des aktuellen Gemeinderates, das er nicht tolerieren konnte. Trotz unterschiedlicher Meinungen, sollte man sachlich bleiben, persönliche Angriffe meiden und seinem politischen Gegner mit Respekt und Anstand begegnen. „Kommunalpolitik darf nicht zum Spielball von Parteien und Fraktionen werden, sondern soll dem Wohle der Bürger dienen.“ Eine wunderbare musikalische Umrahmung erfuhr der Geburtstagsempfang durch AGV-Dirigent Michael Weber am Piano.

„Stark und Standhaft im Alter“

Neuer Bewegungskurs des ASV Eppelheim in Kooperation mit der Stadt Eppelheim

Der Kurs „Stark und Standhaft im Alter“ richtet sich vor allem an ältere Menschen, die bisher keinen Sport treiben. Gedacht ist dieser Kurs besonders für Menschen, die an sich feststellen, dass ihnen gelegentlich das Halten des Gleichgewichts etwas Mühe macht. Trainiert werden vor allem Kraft und Gleichgewicht, außerdem werden die Kursteilnehmer über Sturzrisiken aufgeklärt und eine Gangschulung wird durchgeführt.

Wann und wo? Ab dem **14. April jeweils mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr** in der **Ernst-Knoll-Halle** in Eppelheim (10 Einheiten)

Die Kursgebühr für 10 Einheiten beträgt 60 Euro.

Anmeldung und Information bei Michaela Günther (Sportwissenschaftlerin M.A. und Sporttherapeutin), Telefon: 06221 3264943, E-Mail: michaela-guenther@gmx.de

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

An alle Erziehungsberechtigten, deren Kinder die 1. bis 4. Klasse in Eppelheim besuchen und noch nicht schwimmen können!

Die Stadt Eppelheim bietet in Kooperation mit dem Eppelheimer Schwimmverein SG Poseidon in den diesjährigen Osterferien vom 6. bis 10. April 2010 bereits zum 6. Mal einen Nichtschwimmerkurs für Eppelheimer Grundschüler/-innen an. Die sehr großen Erfolge aus den vorausgegangenen Kursen zeigen uns auf, dass ein regelmäßiges Durchführen der Kurse zwischenzeitlich nicht mehr weg zu denken ist. Es bereitet uns daher eine sehr große Freude, erneut einen Beitrag zur Vermeidung von schrecklichen Badeunfällen mit Kindern leisten zu können. Interessierte Eltern können ihre Kinder **bis einschließlich 29. März 2010** bei der Stadtverwaltung Eppelheim, Marion Platzek, vormittags unter der **Rufnummer 06221/794-112**, oder per Email unter **m.platzek@eppeilheim.de**, anmelden.

Wir freuen uns auf die Anmeldung Ihres Kindes! Ihre Stadtverwaltung Eppelheim

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Büchertisch zur Information

Am 21. März ist Welt-Down-Syndrom-Tag. Aus diesem Anlass hat die Stadtbibliothek einen Büchertisch mit Informationen eingerichtet. Sie haben hier die Möglichkeit, Einblicke in die Thematik zu erhalten.

Die Aktion dauert von **Dienstag, 16.3. bis Freitag, 26.3.** und wird von der Eppelheimer Projektgruppe INTEGRATION und der Stadtbibliothek organisiert. Freundlicherweise stellt der Verein Pro-Down (www.Pro-Down.de), ein Verein zur Integration von behinderten Kindern in der Freizeit, Fachbücher und Infobroschüren zur Verfügung. Für die Kleinen gibt es eine Überraschung!

Wir basteln für Ostern

Am **Mittwoch, den 24. März** findet in der Stadtbibliothek von

14-17 Uhr eine Bastelaktion für Kinder ab 5 Jahren statt. Wir gestalten zusammen bunte Ostereier und basteln lustige Osterhasennester. Der Unkostenbeitrag beträgt 1,50 Euro. Anmeldung in der Stadtbibliothek zu den Öffnungszeiten Mo+Fr 13-18 Uhr, Mi 10-18 Uhr und Sa 10-13 Uhr oder telefonisch unter 06221 766290 auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Lebensblüten - mit farbenfroher Poesie den Frühling begrüßen

Am **Montag, 29. März** findet ab **17 Uhr** eine dichterische Lesung der Eppelheimerin Monika Bálková rund um das Thema Frühling statt.

Die Stadtbibliothek lädt zu einem poetischen Spaziergang ein. Der Eintritt ist frei! Um Spenden wird gebeten.



Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 22. März

Matthias Pieper 75 Jahre
Anna Dzur 74 Jahre

Dienstag, 23. März

Lore Schleier 85 Jahre
Lieselotte Hermann 70 Jahre

Mittwoch, 24. März

Karlheinz Wittmann 78 Jahre

Donnerstag, 25. März

Erika Gast 81 Jahre
Josef Schurin 80 Jahre
Ekaterini Kandilanaptou 72 Jahre
Max Ratzlaff 70 Jahre

Freitag, 26. März

Kurt Gernold 77 Jahre
Franz Adam 75 Jahre
Martha Weber 74 Jahre
Azgal Nouili 70 Jahre
Christa Wittmann 70 Jahre

Samstag, 27. März

Renate Engelhardt 78 Jahre
Heinz Hauser 70 Jahre
Helmut Holz 70 Jahre

Sonntag, 28. März

Rose Abraham 82 Jahre
Edeltrud Fränznick 74 Jahre
Brunnhilde Ratzlaff 71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1374/ Tel. 0170/593624

1 Elektrogrill, ca. 1 m hoch, auf Rollen mit Wasserbad, beidseitige Ablagen, Gebrauchsspuren

1 defekter Fernseher an Bastler, Panasonic TV, Bildröhre 80 cm, FB, schwarzes Gehäuse

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-401 oder E-Mail eppeilheimernachrichten@eppeilheim.de**

Geänderten Redaktionsschluss beachten!

Berichte, die in der **13. KW, 02. April**, veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens Freitag, 26. März, 14 Uhr**, bei der Redaktion eingegangen sein (eppeilheimernachrichten@eppeilheim.de).

Veranstaltungen der Stadt

Sonntag, 28. März, 14.30 Uhr
Bibi Blocksberg und
der verhexte Schatz**Familienmusical ab 6 Jahren**

Mit ihren Eltern besucht Bibi Blocksberg Schloss Klunkerburg. Zufällig entdeckt sie dort einen Hinweis auf einen geheimnisvollen Schatz. Neugierig macht sie sich mit Schubia, ihrer Hexenfreundin, auf die Suche danach: Er ist das Vermächtnis des alten Königs Kunibert, der vor über 300 Jahren auf Schloss Klunkerburg lebte. um den Schatz zu finden, hexen sich die beiden kurzerhand in die Zeit des Königs. Doch was erwartet die beiden in der Vergangenheit?

Freie Platzwahl!

Eintrittspreise: Erw. 9 Euro, Kinder 7 Euro,
Gruppen ab 10 Kindern 5 Euro
Vorverkauf im Rathaus Eppelheim, Zimmer 22,
Tel. 794-402 oder 794-403

**Samstag, 17. April 2010, 20 Uhr**
Man liebt nur dreimal oder
Die Katze - mit Karin Dor u. a.**Turbulente Beziehungskomödie**

Noch schwerer als sechs Richtige im Lotto ist es offenbar für die Menschen, einen Richtigen fürs Leben zu treffen. Deshalb hat Isabella Leiber gleich drei Männer auf einmal: Mit einem etwas älteren bereist sie die Welt, mit dem etwas jüngeren genießt sie ihre Wahlheimat München und ihr attraktiver Haushälter kümmert sich um ihr traumhaftes Penthaus. Alle kein Problem, denn die Herren wissen alle voneinander. Bis etwas pikantes passiert, was Isabella wirklich aus dem Gleichgewicht bringt ...

Eintrittspreise: Kat. I 18 Euro, erm. 16 Euro,
Kat. II 14 Euro, erm. 12,50 Euro,
Vorverkauf im Rathaus Eppelheim, Zimmer 22,
Tel. 794-402 oder 794-403

**Einladung zum Sommertagszug am**
Sonntag, 18. April, ab 14 Uhr

Die Aufstellung des Zuges erfolgt ab 13 Uhr in der Schul-, der Jakob-Ruppert- und der Schillerstraße.

Der Umzug führt dann durch die Schiller-, See-, Hebel-, Hilda-, Mozart-, Blumen- und Christophstraße und löst sich auf dem Parkplatz hinter dem Katholischen Gemeindezentrum auf, wo auch der Winter verbrannt wird.

Kindergärten, Schulen, Vereine und Privatpersonen sind herzlich eingeladen,

am Umzug teilzunehmen. Es wäre schön, wenn auch einige geschmückte Wagen dabei wären.

Das Frühlingsfest mit Schaustellern findet von Samstag, 17. April bis Montag, 19. April auf dem Hugo-Giese-Platz statt.

Die junge Seite

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingen Str. 31, Tel.: 06221/768142; e-mail: jugendhaus-eppeleim@postillion.org

Mo, Di, Mi	17.00 - 20.00 Uhr
Do	18.00 - 21.00 Uhr
Fr	16.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 22.00 Uhr

Teenietreff – bis 13 Jahre immer donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr

Kickerturnier am Karfreitag im Jugendhaus
Eppelheim

Am Karfreitag 2. April veranstaltet der Förderverein Jugendhaus Eppelheim e. V. in Kooperation mit dem Postillion e.V. ein Kickerturnier im Jugendhaus Eppelheim. Gerade in den Ferien und an Feiertagen ist es schwierig für die Jugendlichen unterzukommen und eine sinnvolle Beschäftigung zu finden. Deshalb haben wir uns entschieden, dieses Turnier auf Karfreitag zu legen. Beginn ist um 13 Uhr. Die Altersklasse geht von 14 – 18 Jahre. Als erster Preis winkt ein Gutschein von 100 Euro, das Startgeld beträgt drei Euro. Anmeldungen werden im Jugendhaus direkt, unter der Telefonnummer HD 768142 oder per e-mail an anselm_h@hotmail.com entgegen genommen. Anmeldeschluss ist Dienstag 23. März um 20 Uhr.

Senioren

**Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 22. bis 26. März 2010**

Montag, 22. März: 07:45 Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Gerlinde Horsch, Kulturreise; Kreta: Auf den Spuren der minoischen Kultur; 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger Veranstaltungsreihe; Kunstwerke des Abendlandes, Malerei, Grafik, Plastik, Architektur; René Magritte; 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Josefine Mömken, Rad-Reise; Durch die Flusstäler des Périgord; Vorbesprechung;

Dienstag, 23. März: 09:00 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Gerhard Schreiter, Rad-Tour-; Bruchsaler Schloss;

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Brigitte Baldenhofer, Einzelveranstaltung; Europäische Fürstentöchter - Liselotte von der Pfalz - Von Heidelberg nach Versailles; Diavortrag; 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Veranstaltungsreihe; Aktuelle Politik - Diskussionskreis; 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Vogel; Kreuzfahrt auf der Ostsee: Kiel-Danzig-St. Petersburg-Tallinn-Riga-Stockholm; Vorbesprechung; 14:30 Uhr Bergheimer Straße

76, Polizei Michael Pfeiffer, Einzelveranstaltung; Ältere Menschen im Straßenverkehr; 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dorothea Rüd, Einzelveranstaltung; Seit 20 Jahren dem Porträt auf der Spur Porträtieren; Eröffnung der Ausstellung;

Mittwoch, 24. März: 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Orientierungshilfen - Seminar;

Donnerstag, 25. März: 08:00 Uhr HSB-Pavillon HD Bismarckplatz, Günter Mock, Klaus Ihrig, Wanderung Stadtwald; Brunnen und Quellen, Von Schlierbach zum Bismarckplatz; 08:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Alfger Scholl, Wanderung Kulturhistorisch; Neustadt Königsmühle; 09:00 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Gerhard Schreiter, Rad-Tour; Bruchsaler Schloss; 09.30 Uhr Hbf-HD Infopavillon, Heinz Schriegel, Wolfgang Wernz, Rad-Tour; Sportliches Radfahren, 10:00 Uhr Fachschule für Diätassistenten -, SRH Fachschule Waltraud Eggstein; Klassisch bis modern - Die feine Käseküche. Kochseminar; 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hermann Beck, Aktiv sein im Ruhestand - Werden Sie Senior-Experte!; Vortrag; 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, Gloria Kino, Einzelveranstaltung; Es kommt der Tag, D/F2008, 104 Min.;

Freitag, 26. März: 09:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Eva Winnaker, Eppingen-Schatzkästlein süddeutscher Fachwerkbaukunst; 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Günter Eberhard, Dieter König, Kurt Walter, Veranstaltungsreihe; Zeitgeschichte - Zeitprobleme, Einführender Vortrag mit Film und Diskussion.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de**

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 760027
E-mail: eppelheim@kbz.ekiba.de

Unsere Kirche ist offen: Mo - Fr 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:
Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Mo, Do 16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fr	19.03.	10-12 17	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“ Konfi-Probe für Abschlussgottesdienst
		18.00 18.30	Teestube Kirchenchor
		20.-21.45	Auftanken in der Stille - Gemeinsam auf Ostern zugehen
		20.15	Singkreis
Sa	20.03.	14-17	Flohmarkt Kindergarten Scheffelstr., Gemeindehaus
So	21.03.	10.00	Abschlussgottesdienst aller Konfirmanden mit Kirchencafe u. Eine-Welt- Verkauf
		18.00	Ökumenische Andacht zum Seminarabschluss in der Christkönigkirche
		20.30	Meditation
Mo	22.03.	16.00 18.00	Kindergruppe: „Crazy-Pixies“ Werkkreis
		20.00	Probe Projektchor (für Osternacht)
Di	23.03.	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
		19.30	Bazarausschuss
Mi	24.03.	10.00 15.00 18.00	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“ Konfi-Unterricht Frauenkreis
		19.00	Abendmusik zur Passion Werke von G.P. Telemann Barbara Mauch-Heinke, Violine Michael Leideritz, Bariton u. Texte Peter Rudolf, Orgel
		20.00	Posaunenchor
Do	25.03.	10.00	Krabbelgottesdienst in Eppelheim Thema: „Jesu zieht in Jerusalem ein“
		14.00	Senioren-Treff: Frühlingstfest
		16.00	Sing- und Spielgruppe

		19.30	Kirchengemeinderatssitzung
Fr	26.03.	10-12 18.00 18.30	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“ Teestube heute Filmabend Kirchenchor
		20-21.45	Auftanken in der Stille - Gemeinsam auf Ostern zugehen
		20.15	Singkreis

Konfirmanden-Gottesdienst zur Schöpfung

Am Sonntag, 21. März 2010 gestaltet der aktuelle Konfirmanden-Jahrgang den Gottesdienst um 10 Uhr in der Pauluskirche. Die 47 Jugendlichen, die seit Juni 2009 in vier Gruppen bei Pfarrer Michael Göbelbecker und Gemeindediakonin Margit Rothe Konfirmandenunterricht haben, waren vor Kurzem mit einem großen ehrenamtlichen Team auf Konfirmandenfreizeit. Dort bereiteten sie ihren Abschluss-Gottesdienst zum Thema „Schöpfung“ vor. In sieben Workshop-Gruppen erarbeiteten sie Themenbausteine sehr unterschiedlicher Art, um im Gottesdienst ihre Gedanken, Hoffnungen und Wünsche rund um das Thema „Schöpfung“ auf kreative Weise zum Ausdruck zu bringen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Kirchencafé statt. Hierzu laden Konfirmandeneltern zu Kaffee, Tee und Kuchen ein; es besteht die Gelegenheit, noch eine Weile beieinander zu bleiben, um über die Beiträge der Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Der Eine- Welt- Stand hat ebenso geöffnet.

Die Konfirmanden finden sich bereits um 9.15 Uhr in der Kirche ein, da die Konfirmationsfotos gemacht werden.

Herzliche Einladung! 3. Abendmusik in der Passionszeit

Mittwoch, 24. 03. 2010, 19 Uhr, Ev. Pauluskirche, Eppelheim

Nach zwei instrumentalen Konzerten kommt an diesem Abend nun der Gesang zu seinem Recht. Der **Bariton Michael Leideritz** bringt zusammen mit der beliebten **Geigerin Barbara Mauch-Heinke** und dem **Organisten Peter Rudolf** zwei **Kantaten von Georg Philipp Telemann** zu Gehör, die mit ihrer barock-bildreichen Sprache völlig zu Unrecht nahezu vergessen sind. Der so beschriebene Kreuzweg Jesu wird da zur lebendigen Hoffnung der gesamten Menschheit. Den Rahmen dazu bilden mehrere bekannte **Arien aus Bachs großer Matthäus-Passion** und eine kunstvolle **Violin-Sonate von Vivaldi**. Der Sänger ist auch der Rezitator in dieser Passionsstunde.

Abschluss des Ökumenischen Seminars

In den vergangenen zwei Wochen führte die Ökumene in der Seelsorgeeinheit Eppelheim/ Wieblingen/ Pfaffengrund ein gemeinsames theologisches Seminar unter dem Thema „Ars moriendi- Sterben als Lebenskunst?“ durch. An drei Seminarabenden wurde von Erfahrungen mit Sterbenden und Trauernden berichtet; Referate und der Austausch mit den Seminarbesuchern hatten beides ihren Raum.

Das Seminar findet am Sonntag, 21. März um 18 Uhr seinen gottesdienstlichen Abschluss bei einer Ökumenischen Andacht in der Christkönigkirche Eppelheim, Rudolf- Wild- Str. 51.

Krabbelgottesdienst zum Einzug Jesu

Für die evangelischen Kirchengemeinden Plankstadt und Eppelheim sowie die umliegenden Gemeinden findet am Donnerstag, dem 25. März 2010 der nächste Krabbelgottesdienst statt. Die Kleinsten haben dabei wieder die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“.

Diesmal heißt das Thema „Jesu Einzug in Jerusalem“. Im Gottesdienst wird nachempfunden, wie es war, als Jesus damals eine Woche vor seinem Tod noch fröhlich als König empfangen wurde. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Eppelheim. Er dauert etwa 40 Minuten; ein Teetrinken schließt sich an. Eingeladen sind Kinder von 0-3 Jahren und ihre Begleitpersonen - egal, welcher Konfession.

Vorbereitung für den BAZAR

Wer Lust hat, für den Bazar vorzubereiten, ist eingeladen zum Treffen des Bazar -Ausschusses am Dienstag, den 23.03.2010 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

„Verrückte Ideen - und Gott macht mit !?“

Stilles Wochenende für Familien vom 30. April – 2. Mai in Neusatz bei Bad Herrenalb.

Zur Ruhe kommen, Stille erleben und gleichzeitig ein Wochenende mit den Kindern verbringen? Ja, das geht tatsächlich an diesem ökumenischen Wochenende für Familien und Alleinerziehende.

Für die Kinder gibt es altersgerechte Angebote und die Erwachsenen finden Raum für geistliche Impulse, zum Nachdenken und für Gespräche. Es wird viel Zeit geben, um gemeinsam die Natur zu genießen, zu spielen und sich vom Alltag zu erholen. Mehr Informationen und Anmeldung bis zum 1. April bei Annett Heiß-Ritter, Tel. 76 93 65, E-Mail: heiss.ritter@web.de. Der Flyer ist im Pfarrgemeindebüro erhältlich.



Katholische Kirche

Tel.: 763323 Fax: 764302
 Homepage: www.se-chr.de
 E-Mail: stjoseph@se-chr.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
 Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein zu den Abendmusiken zur Passion mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim 24. 03. 2010
 Werke von G. P. Telemann
 Barbara Mauch-Heinke, Violine
 Michael Leideritz, Bariton und Texte
 Peter Rudolf, Orgel

47 Jubilare feierten diamantene Konfirmation in der Pauluskirche

(sg) Insgesamt 47 Jubilare feierten das Fest der diamantenen Konfirmation in der Pauluskirche. Den Festgottesdienst hielt Pfarrer Michael Göbelbecker. Zu den Jubilaren gehörten Hermann Pfisterer, Günther Schmidt, Friedhelm Weckauf, Manfred Weckauf, Rudi Hester, Hermann Weiß, Dieter Zieher, Werner Jüngling, Walter Stotz, Georg Rühle, Hans Rühle, Horst Gabler, Diethelm Bopp, Wilfried Hettinger, Werner Seifert, Rolf Krambs, Heinz Botz, Heinrich Vierling, Albert Gremmelmaier, Horst Gärtner, Melitta Müller, Sannchen Findeisen, Irmgard Ihrig, Ingrid Stephan, Lotte Wallenwein, Susi Gremmelmaier, Gerda Wolf, Anneliese Sauer, Ursula Müller, Else Brenner, Christa Weckauf, Anna Haas, Rosalinde Ettlich, Gertrud Struck, Waltraud Rühle, Inge Schuhmacher, Anneliese Mey, Annemarie Stephan, Lieselotte Wipplinger, Ilse Sinn, Else Barth, Ingrid Gernold, Elli Hillengaß, Irma Mayer, Lore Stroh, Waltraud Pfisterer und Käthe Siegrist.



Fest der goldenen Konfirmation gefeiert

(sg) Das Fest der goldenen Konfirmation feierten in der Pauluskirche zusammen mit Pfarrer Michael Göbelbecker 20 Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden. Ihren Segen erhielten Inge Astor, Marianne Böhnig, Edith Erni, Traudel Greilich, Ingrid Günther, Helga Herold, Angelika Buerfeind, Marlise Hoke, Inge Keim, Christa Rebmann, Dorle Rösch, Hannelore Seidel, Stephanie Spelsberg, Christa Treiber, Irmgard Dittmann, Renate Stücklin, Norbert Eifner, Bernd Goth, Horst Treiber und Manfred Zobeley.



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	20.03.	08.00 18.00	Laudes (Josephskirche) Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Misereor-Kollekte
So.	21.03.	18.00	„Einkehr am Sonntagabend“ – Ökumenische Andacht zum Seminarabschluss (Christkönigkirche)
Di.	23.03.	08.30 18.00	Hl. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Mi.	24.03.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Pfaffengrund			
So.	21.03.	11.00	Hl. Messe mit Kinderkirche – Misereor-Kollekte
Do.	25.03.	18.00	Hl. Messe zum Hochfest der Verkündigung des Herrn

Wieblingen

So.	21.03.	09.30	Hl. Messe – Misereor-Kollekte
Mi.	24.03.	16.30	Krabbelgottesdienst für alle Kinder im Krabbel-, Kindergarten-, Vorschul- und Erstklassalter (Alte Kirche)

Treffpunkte

Mo.	22.03.	17.30 18.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard) Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	23.03.	09.15 14.00	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH) Treffen der Senioren (FH)
Mi.	24.03.	10.30 17.00	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH) Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Do.	25.03.	15.30 20.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard) Kirchenchor (FH)

Termine

Putzaktion rund um die Christkönigkirche

Zum Beginn des Frühjahres möchte der Pfarrgemeinderat seine erfolgreiche „Putzaktion rund um die Christkönigkirche“ vom Herbst letzten Jahres fortsetzen.

Wer hat Lust und Zeit und möchte diese Aktion unterstützen?

Treffpunkt: **Samstag, den 20. März, um 08.30 Uhr auf dem Kirchplatz.**

Wir hoffen, dass sich wieder viele Gemeindemitglieder melden.

Für Rückfragen stehen Wolfgang Bleich und Jürgen Weireither zur Verfügung, Telefon 76 33 23.

Einladung zum Krabbelgottesdienst: „Ostern entgegen – alles wird neu“

Engeladen sind alle Kinder im Krabbel-, Kindergarten-, und Vorschulalter mit ihren Familien diesen Gottesdienst mitzufeiern. Wir werden singen, schauen, beten, hören, basteln und uns so auf die Spuren Jesu machen...

Wann? Mittwoch, 24.03.10 um 16.30 Uhr

Wo? Alte Kirche, Wieblingen

Wir freuen uns sehr auf Euch!

Am 25. März begeht die Kirche das **Hochfest der Verkündigung des Herrn**, neun Monate vor dem Weihnachtsfest, und erinnert damit an die Verkündigung des Engels an die Jungfrau Maria. Zur Messfeier laden wir an diesem Tag in die Marienkirche im Pfaffengrund um 18.00 Uhr ein.

Vorschau:

Feier der Jubelkommunion 2010

Alle Frauen und Männer, die vor **25, 50, 60, 70** und mehr Jahren zur Erstkommunion gingen, sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Gottesdienst der drei Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit Christophorus am **Sonntag, den 2. Mai 2010, um 9.30 Uhr in der Christkönigkirche Eppelheim, Rudolf-Wild-Straße 51.**

Auch wenn Sie keine persönliche Einladung erhalten, weil uns Ihre Anschrift nicht bekannt war, oder Sie in einer anderen Gemeinde Ihre Erstkommunion feierten, freuen wir uns sehr über Ihr Kommen.

Um eine Anmeldung im Pfarrbüro St. Joseph, Tel. 76 33 23, bitten wir Sie.

Das erste Treffen findet am Dienstag, 23.03.10, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, in Eppelheim statt.

Wallfahrt nach Walldürn

Die Wallfahrt nach Walldürn findet am **Donnerstag, den 10. Juni 2010**, statt.

Pfarrer Johannes Brandt feiert mit uns in der Wallfahrtsbasilika einen Gottesdienst. Anmeldungen nimmt Frau Laschett, Tel. 76 49 37, entgegen.

Fahrt nach Ötigheim

Am **25.07.2010** findet die Fahrt nach Ötigheim statt. Es wird die Aufführung „Jungfrau von Orleans“ gezeigt.

Anmeldungen nimmt Frau Laschett, Tel. 76 49 37, entgegen.

Offener Brief

Sehr geehrte Hundebesitzer in Eppelheim

Wir bedanken uns für Ihr großes Interesse an unserer Grünanlage rund um die katholische Christkönigskirche. Wir möchten Sie jedoch bitten in Zukunft die Hinterlassenschaften Ihrer Hunde doch nicht in unserer Grünanlage zu hinterlassen.

Insbesondere wenn Sie bedenken, dass wir in großen Schritten auf Ostern

zu gehen. Es ist eine Tradition in Eppelheim, dass wir am Ostersonntag für unsere kleinen Kinder Osterüberraschungen in unserer Grünanlage verstecken. Es wäre dann sehr schön wenn diese nicht unbedingt braun gefärbt wären.

Wir denken Sie haben hierfür sicherlich Verständnis.

Es grüßt Sie herzlich die kath. Pfarrgemeinde

Kirchliche Sozialstation Eppelheim – Jahresbericht 2009

Innen und außen gab es Neues bei der ökumenischen Einrichtung „Kirchliche Sozialstation Eppelheim“ – eine neue Aufgabe wurde mit der stundenweisen Betreuung von Demenzkranken und dem „Cafe Demenzia“ im Oktober des vergangenen Jahres aufgenommen. Die ökumenische Nachbarschaftshilfe wurde in die Sozialstation als weiteres Aufgabengebiet eingegliedert, mit Oliver Baader ein neuer Einsatzleiter eingestellt. Auch das äußere Erscheinungsbild der Sozialstation änderte sich – Fassade und Außenanlagen erhielten ein neues, schöneres Gesicht. Der Beirat, das Entscheidungsorgan der Sozialstation, wird derzeit von Pfarrer Johannes Brandt geleitet.

Eppelheims kirchliche Sozialstation hat auch im 30. Jahr ihres Bestehens durch ihre Mitarbeiter/innen eine umfangreiche und qualitativ hochstehende Arbeit für die Eppelheimer Bevölkerung geleistet: in über 44.400 Hausbesuchen wurden übers Jahr verteilt insgesamt 277 Patienten betreut.

Im Einzelnen waren dies 33.458 Hausbesuche, bei denen Behandlungspflege durch ärztlich verordnete Leistungen ausgeführt wurde, und 11.034 Hausbesuche mit Pflegeleistungen.

Hans-Jörg Pelzer, dem Pflegedienstleiter der Sozialstation, stehen für diese Aufgaben 13 Krankenschwestern, Krankenpfleger, Altenpflegerinnen sowie eine hauswirtschaftliche Kraft zur Verfügung. Das Personal ergänzen zwei Verwaltungsangestellte und eine Reinigungskraft. Der Personalwechsel der Station ist sehr gering.

Die Station bildet auch aus, im Jahre 2009 waren elf Kranken- und Altenpflegeschüler zur Ausbildung in der Sozialstation

Auch technisch ist die Sozialstation mit für die Pflege erforderlichen Materialien und Geräten gut ausgestattet. Manche Geräte können auch zur langfristigen Nutzung ausgeliehen werden. Sechs Dienstfahrzeuge und zwei Fahrräder sorgen für die Mobilität der Mitarbeiter/innen in Eppelheim.

Besonderer Wert wird auf ständigen Kontakt mit den Patienten und ihrem Umfeld gelegt. Dazu ist eine 24-stündige Rufbereitschaft für pflegerische Notfälle eingerichtet, aber selbst für ungewöhnliche aber persönlich dringende Angelegenheiten findet sich immer eine spontane Lösung durch das Pflegeteam. Neben den Hausbesuchen wird Kontakt auch über eine eigene Hauszeitung „Gepflegt zu Hause“ – Auflage 800 Exemplare - hergestellt. In der zweimal im Jahr erscheinenden Hauszeitung werden Informationen aus dem Pflegebereich weitergegeben, wie z.B. die Veränderungen durch die Pflegereform, aber auch die eigenen Leistungen der Station beschrieben, wie die individuelle Pflegeschulung für Angehörige der Patienten oder Verhinderungspflege.

Auch bei den Bazaren der Kirchengemeinden stellt sich die Sozi-

alstation mit Schautafeln über ihre Arbeit und durch Vor-Ort-Ansprechpartner vor. Im vergangenen Jahr war dies beim Bazar der katholischen Kirchengemeinde, im diesem Jahr wird es beim evangelischen Bazar sein. Ein Flyer über die Angebote der Sozialstation wurde 2008 neu erarbeitet, das Logo neu gestaltet.

Das Jahr 2009 stand ganz im Zeichen der Versorgung und Betreuung von Menschen mit Demenz. Auftaktveranstaltung war am 1.4.09 in der Rudolf-Wild-Halle in Zusammenarbeit mit Dr. Martin, dem im Ort praktizierenden Neurologen.

Im Juli folgte dann „Wie kann Pflege zu Hause gelingen unter Berücksichtigung einer dementiellen Problematik“ - eine Infoveranstaltung der Sozialstation in Zusammenarbeit mit dem gerontopsychiatrischen Zentrum Wiesloch. Im September konnte die Bevölkerung das „Memory Mobil“ am Wasserturm mit Infostand der Sozialstation und dem Praxisteam Dr. Martin besuchen. Neben Informationen zum Thema Demenz war auch eine Testung auf dementielle Erkrankung durch Dr. Martin möglich.

Und schließlich ist von der Kirchlichen Sozialstation in diesem Jahr das Angebot:

„Betreutes Wohnen zuhause“ als Leistung der Station weiter ausgebaut worden. Ab Juli 2009 wurde mit dem Haus Edelberg ein Betreuungsvertrag für die Bewohner (insgesamt 21) des Betreuten Wohnens in der Peter-Böhm-Str. abgeschlossen. Eine erste Maßnahme war ein Kaffeenachmittag mit den Bewohnern des „Betreuten Wohnens“ in der Peter-Böhm-Straße 48/2. Ebenfalls im Nebengebäude des „Haus Edelberg“ wurde ein Büroraum für die Nachbarschaftshilfe eingerichtet.

Die recht umfangreiche Verwaltungs- und Abrechnungsarbeit wird von Monika Knecht und Birgit Tihelka in Teilzeitarbeit geleistet. Dabei gilt es auch, einen Jahresetat mit über einer halben Mio. Euro zu verwalten.

Seit Herbst des Jahres 2009 gibt es eine Erweiterung des Betreuungsangebotes für Demenzkranke: Stundenweise Betreuung in deren Häuslichkeit und einmal wöchentlich einen dreistündigen Gruppennachmittag. Für diese Aufgabe wurden eine große Anzahl Helfer durch Mitarbeiter des gerontopsychiatrischen Zentrum Wiesloch geschult und auf ihren Einsatz vorbereitet. Seither werden sechs Menschen mit Demenz zuhause und immer mittwochs für einige Stunden im „Cafe Demenzia“ betreut.

Die Homepage soll in diesem Jahre neu gestaltet werden. Für die weitere Zukunft wünscht man sich eine Erweiterung der Räumlichkeiten in der Scheffelstr. 11, da das Leistungsspektrum immer umfangreicher und umfassender wird.

Das Entscheidungsgremium „Beirat“ der Sozialstation ist paritätisch besetzt - ihm gehören jeweils ein Pfarrer und je zwei Beauftragte des evang. Kirchengemeinderats und des kath. Pfarrgemeinderats an. Vorsitzender ist zurzeit Pfarrer Johannes Brandt, sein Stellvertreter ist Pfarrer Michael Göbelbecker. Finanziell trägt sich die Sozialstation durch Einnahmen aus Leistungen der Kranken- und Pflegekassen sowie Privatgebühren. Eine Bezuschussung durch die per Kooperationsvertrag beteiligten Kirchengemeinden oder die Stadt Eppelheim sind derzeit nicht notwendig.

Wer Kontakt aufnehmen möchte, hier die Telefonnummer: 06221 76 38 32 oder mobil 0173 9 78 23 24.



Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 10 Uhr und 17 Uhr

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Nachbarschaftshilfe der Kirchlichen Sozialstation Eppelheim
In guten Händen sein

Wenn Sie Hilfe oder Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen brauchen, rufen die uns an



Nachbarschaftshilfe
Peter-Böhm-Str. 48/2,
69214 Eppelheim,
Tel: 7 56 94 17 oder 76 38 32



Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Tag der offenen Tür am Freitag, 19. März 2010, ab 16.30 Uhr

Die Wahl einer passenden weiterführenden Schule ist in diesen Wochen in vielen Familien das bestimmende Thema. Am **Freitag, dem 19. März 2010**, besteht in Eppelheim Gelegenheit, das dortige Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) näher kennenzulernen. Zwischen 16.30 und 19.30 Uhr wird ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm zum Tag der offenen Tür auf die Beine gestellt. Dazu gehören stündliche Kurzdarstellungen der Schule durch den Schulleiter Bernhard Fellhauer, Musikveranstaltungen, Präsentationen durch Schüler oder auch Informationen über das Schulprofil, Arbeitsgemeinschaften sowie Austauschprogramme. Parallel dazu werden Schulleitung und Kollegium des DBG persönlich für Gespräche zur Verfügung stehen. Die **Anmeldetage für die neuen fünften Klassen** sind am **24. und 25. März 2010**, jeweils 8-13 und 14-17 Uhr.

Mit Micky Maus im Märchenland DBG-Talentshow Star Search ehrt Comic-Zeichner Walt Disney

(uf) „Lassen Sie sich verzaubern!“ lud das Programmheft die unzähligen Besucher ein, die zu der beliebten Talentshow Star Search in die Rudolf-Wild-Halle gekommen waren. Alljährlich veranstalten die Zwölfklässler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) diesen Talentwettbewerb an zwei Abenden und jedes Mal ist die Halle bis auf den letzten Platz gefüllt. Das diesjährige Motto: Walt Disney. Und so führte Disneys berühmteste Figur, Micky Maus, alias Zwölfklässler Kenji Mikus die Zuschauer in die zauberhafte Welt der Comicfiguren. Auf der Bühne eröffnete sich eine phantastische Szenerie mit Schloss und Märchenwald. Die Zwölfer – wunderbar verkleidet in Tierkostümen – traten auf, und auch die Königsfamilie erschien. Schnell stellte sich heraus, dass der Kronprinz unglücklicherweise zeugungsunfähig war, weswegen ein anderer Thronanwärter im Verlauf der Show gesucht werden sollte. In munterer Folge wechselten nun witzige Comicszenen, dargestellt von den Zwölfclern, mit den vorgetragenen Acts ab. Goofy, die Duck-Family, Schneewittchen und die sieben Zwerge, der fliegende Teppich, Cinderella, Baloo und Mowgli durften dabei nicht fehlen – und auch Lehrer schlüpfen zur Freude des Publikums schon mal in Märchenkostüme.

Bei den Acts machten vom Fünftklässler bis zum Abiturienten alle Schulstufen mit. Insgesamt zeichneten sich die Gesangsdarbietungen in diesem Jahr durch hohe Qualität und sichere Stimmführung aus: In der Kategorie Live-Gesang siegte am Freitag Florian Riehm (13), der von Mit-Abiturient Tim Weber kunstvoll am Vibraphon begleitet wurde. Am Samstag schafften es die Mittelstüfnerinnen Linda Baron und Laura Spanagel mit einem Song von Pink aufs Siegertreppchen. Ein eindrucksvolles Vampir-Duett sangen die Dreizehner Christian Reinhardt und Lisa Breuer, ihr Stufenkollege Vincent Oelenheinz trug einen eigenen Titel zur Gitarre vor und Newcomerin Kittiya Panthong (5c) ein Lied von Miley Cyrus. Im Band-Wettbewerb dominierte die Schülerband Revolt and Haze, bei der vom DBG die Zehntklässler Ferdinand Dehner (Schlagzeug) und Valentin Eise (Gitarre) mit dabei sind. In unter-

schiedlichen Kombinationen gewann sie an beiden Abenden die Königskrone. Vom DBG sangen die Oberstüfner Daria Matrisciano, Cansu Gündogdu und Daniel Vulpes in verschiedenen Songs mit Revolt and Haze und Thomas Anritter (12) unterstützte die Gitarrenbegleitung. Aber auch hier kündigte sich Nachwuchs an: Die Fünfer-Band Ink Killers mit Ole Strenge, Patrick Schmitt und Felix Herter legte sich ordentlich ins Zeug, den Großen ihren Vorrang streitig zu machen.

Fetzig ging es in der Kategorie Tanz zu: Überraschend schnitt Sechstklässlerin Chiara Fissl ab, die den Freitags- und den Gesamtsieg davontragen konnte. Am Samstag tanzten sich die Siebener Fabienne Lindemeier, Maike Schütz und Kristin Kinzer in die Herzen der Zuschauer. Akrobatik vom Feinsten hatte Kai Brendel (5a) auf Lager und einen coolen Hip-Hop boten die Elfer Sören Syrbe, Konstantin Köhler sowie Aytac Ugurlu, die von Hip-Hop-Expertin und Schulsekretärin Simone Gonzalez Sanchez trainiert worden waren. So hatte man zum Abschluss der Show viele würdige Märchenkönige und Märchenköniginnen gefunden, die von Königsmutter Rachel Bel Bongi die Krone erhielten. Walt Disney hätte an dem phantasievollen Abend seine helle Freude gehabt. *Uta Fink*



Friedrich-Ebert-Schule

Friedrich-Ebert-Schule präsentiert sich beim „Tag der Offenen Tür“ als lebendiges Haus des Lernens – Ab September Werkrealschule

Zu ihrem „Tag der Offenen Tür“ hatte die Friedrich-Ebert-Schule letzten Freitag geladen – und viele, viele kamen. Insbesondere begrüßte Rektorin Annegret Fischer die zahlreichen Viertklässler/innen aus Eppelheim und Umgebung und ihre Eltern, die sich im Hinblick auf ihren weiteren Schulweg über die Friedrich-Ebert-Schule informieren wollten. „Wir freuen uns sehr, dass wir ab September neue Werkrealschule sind. Wir wollen unseren eingeschlagenen Weg als lebendiges Haus des Lernens weiterführen“, so Fischer, die dabei vor allem auf den Ganztagsbetrieb, die zahlreichen Themenkurse in Musik, Kunst und Sport, das Zusatzangebot „Üben und Vertiefen“ sowie auf die beiden Projektwochen im Schuljahr verwies.

Mit jahreszeitlichem Bezug gab es am Tag der Offenen Tür an vielen Klassenständen Gelegenheit zum Osterbasteln. Aber das war noch längst nicht alles: Im Naturwissenschafts-Bereich konnten kleine und große Entdecker vielfältige Versuche machen, im Computerraum hatten die Besucher die Möglichkeit ihre eigene Visitenkarte zu entwerfen und schön ausgedruckt mit nach Hause zu nehmen. Und im Technikbereich wurden Osterhasen und Ostereier aus Holz gesägt, geschmiegelt und angemalt. Der Koch-Themenkurs der Projektwoche verkaufte ihre eigenen Kochbücher. Der Grundschulchor begeisterte im Musiksaal mit schmissigem Liedprogramm, die Schulband „Eraser“ sorgte im Foyer für Stimmung (Bild) und es roch nach frisch gebackenen Waffeln, Kuchen und frisch gepressten Säften an der umlagerten Cocktailbar. Kleinere Aufführungen einzelner Klassen ergänzten das Programm. Und der Elternbeirat hatte traditionell ein reichhaltiges und äußerst schmackhaftes Kuchenbuffet organisiert und schenkte Kaffee aus. Mit intensiven Gesprächen und bei guter Stimmung klang der Nachmittag aus.



Käthe-Kollwitz-Schule

Gibt es sie wirklich, die „Eppelheimer Küche“?

Wir, die Schüler der Oberstufe an der Käthe-Kollwitz-Schule, wollen ein Kochbuch machen mit typischen Rezepten aus der Region. Wer kann uns solche Rezepte schicken und so dazu beitragen, dass die Hausmannskost aus Omas Zeiten nicht vergessen wird.

Unsere Adresse:
Käthe-Kollwitz-Schule,
Kl. 7/8/9,
Maximilian-Kolbe-Weg 1,
69214 Eppelheim
Fax: 76 73 53
Mail: KKS.Eppelheim@t-online.de



Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun) Im Anschluss bastelten die Kinder den Planeten Saturn. Am 4. Tag waren die Kinder wieder sehr kreativ und malten mit Wasserfarben den Weltraum und die Planeten. In einer kleinen Pause wurde spielerisch eine Rakete zu den Planeten geschickt. Dies war ein Geschicklichkeitsspiel, bei dem es zur Belohnung Weltraummäuse zum Naschen gab. Mit einem Ausflug ins Planetarium nach Mannheim wurde das Projekt abgeschlossen. Dort konnten die Kinder bei der Vorführung: „Wo geht's denn hier zur Milchstraße?“ ihr gelerntes Wissen der Projektwoche noch einmal anschaulich vertiefen. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir danken auch noch mal herzlich unseren Fahrern zum Planetarium.



Flohmarkt

Der Kindergarten Scheffelstraße lädt ein zum **Frühlingsflohmarkt am Samstag, 20. März 2010 von 14 bis 17 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eppelheim.**

Verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei uns – unsere Cafeteria hat für Sie geöffnet. Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt. Standgebühr: Tisch 6,- Euro, Ständer 2,- Euro (Tische sind vorhanden). Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!!! Reservierung unter Tel. 06221-7963181 (E. Sommer) oder Tel. 06221-783387 (K. Keller)
Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Theodor-Heuss-Schule



Einladung zum Tag der offenen Tür

Zum Tag der offenen Tür möchte das Kollegium und alle Mitarbeiter der Theodor-Heuss-Grundschule Schüler/innen, Eltern und Freunde in den sanierten Altbau herzlich einladen.

Wann?: **Freitag, 26. März 2010 von 16.00-18.00 Uhr**

Wo?: Theodor-Heuss-Grundschule Eppelheim

Was?: Aktivitäten in den Klassenzimmern, Kaffee und Kuchen, Leckeres aus der Schulküche, Saftbar in der Kernzeitbetreuung

Der Förderverein bietet an einem Verkaufsstand im Foyer T-Shirts, Sweat-Shirts, Jacken mit dem THS-Schullogo an.

Wir freuen uns Ihnen unsere neu sanierten Räumlichkeiten zu präsentieren.

Ev. Kindergarten Scheffelstraße

Die kleinen Weltraumforscher

Die Schulanfänger aus der Scheffelstrasse waren für eine Woche „Die kleinen Weltraumforscher“

Ein Astronaut holte die Kinder ab und „flog“ mit ihnen zum Mond. Auf der Mondlandschaft fanden sie leuchtende Mondsteine. Die Kinder erzählten rege, was sie alles über das Weltall wussten z.B. – wie man ins Weltall kommt, - wer ins All fliegen kann, - was es im Weltall alles gibt usw.

Anschließend wurde eine Rakete gebastelt und mit dem Lied von Major Tom schwebten die Raketen „...völlig losgelöst...“ durch den Kindergarten. Am nächsten Tag lernten die kleinen Weltraumforscher das Lied von der Weltraumaus. Danach malte sich jedes Kind als Astronaut und es wurde darüber gesprochen: „Wer kann ein Astronaut werden?“, „Wie sieht ein Raumanzug aus?“ und vieles mehr.

Der 3. Tag befasste sich mit den 8 Planeten. Die Kinder lernten etwas über das Sonnensystem und die Namen der Planeten: „**Mein Vater Erzählt Mir Jeden Sonntag Unseren Nachthimmel.**“ (Merkur,

Musikschule



Die Musikschule lädt ein zum Tag der offenen Tür Informieren, Probieren, Anmelden

Der erste Tag der offenen Tür der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 28. März 2010 von 14:30 – 17:00 Uhr in der Schwetzinger Musikschule, Mannheimer Str. 29 statt.

Neben vielfältigen Informationen erhalten Kinder Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, sich in den gängigen Instrumental- und Vokalfächer im Einzelunterricht auch während des laufenden Schuljahres anzumelden, um sofort mit dem Unterricht beginnen zu können. Für Fächer der elementaren Musikpädagogik und des Instrumentenkarussells werden Anmeldungen zwar entgegengenommen, eine Aufnahme ist aber erst zum Oktober (Beginn des neuen Schuljahrs) möglich.

Es ist hauptsächlich den Musikinteressierten der Tag der offenen Tür als zusätzliche Informationsveranstaltung zu empfehlen, die den Wunsch haben, Musik in irgendeiner Form zu betreiben, sich aber noch nicht für ein bestimmtes Fach entscheiden können. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Geänderten Redaktionsschluss beachten!

Berichte, die in der **13. KW, 02. April**, veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens Freitag, 26. März, 14 Uhr**, bei der Redaktion eingegangen sein (eppelheimernachrichten@eppelheim.de).

Parteien

FDP

**Bürgergeld :Vorschlag der FDP bei der letzten Bundestagswahl im Vergleich zu Arbeitslosengeld II-Hartz IV****Bürgergeld-die Chancen auf Teilhabe jedes Einzelnen stärken**

Im Bürgergeld werden das Arbeitslosengeld II einschließlich der Leistungen für Wohnen und Heizung, das Sozialgeld, die Grundsicherung im Alter, die Sozialhilfe (ohne Sozialhilfe in besonderen Lebenslagen), der Kinderzuschlag und das Wohngeld zusammengefasst. Die Leistungen werden beim Bürgergeld grundsätzlich pauschaliert gewährt und von einer einzigen Behörde, dem Finanzamt, verwaltet. Das Bürgergeld sichert die Lebensgrundlage für Bürger, die nicht über ein ausreichendes Einkommen verfügen. Durch Zusammenfassung und Pauschalierung von Leistungen und ihrer Verwaltung in einer Behörde werden diejenigen vom Bürgergeld profitieren, die dies nach unserem Willen sollen: die Bedürftigen, nicht die Findigen. Der Bürgergeldanspruch für einen Alleinstehenden ohne Kinder soll im Bundesdurchschnitt 662 Euro pro Monat betragen. Dieser Betrag entspricht den heutigen durchschnittlichen Ausgaben für Grundleistung, Unterkunft und Heizung eines Hartz IV-Empfänger. Bürgergeld wird vom Finanzamt berechnet und ausbezahlt. Voraussetzung für das Bürgergeld sind Bedürftigkeit und bei Erwerbsfähigkeit die Bereitschaft zur Aufnahme einer Beschäftigung. Bei Ablehnung einer zumutbaren angebotenen Arbeit wird das Bürgergeld gekürzt.



v.l.n.r.: Alfred Kuhnle, Roland Griessenauer, Peter Bopp, Herbert Rühlmann, Joachim Bräuer, Peter Schib, Sibylle Müller, Andreas Spiziali, Edwin Mertig, Rüdiger Weidner, Brigitte Schib

SPD www.spd-eppelheim.de

SPD Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) diskutiert zum Thema „Schulschließungen - Neue Perspektiven für Schulstandorte“

Auf ihrer Jahreshauptversammlung in Eppelheim diskutierte die Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD Heidelberg / Rhein-Neckar über neue Perspektiven für Schulstandorte und wählte einen neuen Vorstand. Der Ortsverein Eppelheim war vertreten durch die Vorsitzende Elfi Thompson, die Stadt- und Kreisrätin Renate Schmidt und Vorstandsmitglied Devrim Korkut.

Durch neue Wege in der Schulentwicklungsplanung könnte die schwarz-gelbe Landesregierung in drei Viertel der Gemeinden in Baden-Württemberg alle Bildungsgänge anbieten und viele Schulschließungen verhindern. Dies ist ein Ergebnis eines GEW Gutachtens zur Schulentwicklung, das die Arbeitsgemeinschaft für Bildung Heidelberg-Rhein Neckar diskutiert hat. „Ich erwarte von der Landesregierung, dass sie den Rhein Neckar Kreis und Heidelberg in der Frage der Schulentwicklung nicht länger alleine lässt, so der AfB Kreisvorsitzende Norbert Theobald. Die notwendigen Prognosezahlen der Gewerkschaft lägen auch in Stuttgart vor.“

Die Konstanzer Soziologen Tino und Holger Bargel untersuchten, wie sich Schülerströme bis zum Jahr 2025 in verschiedenen Schulangeboten entwickeln könnten. Dabei berücksichtigten sie, dass 60 Prozent der Hauptschulen geschlossen werden müssten. „Die Neue Werkrealschule wird auf größere Gemeinden beschränkt bleiben, alte Hauptschulen werden geschlossen und die Schulstandorte aufgelöst“, so der AfB Vorsitzende. Eine Verödung der Schulkultur in eher ländlichen und kleinstädtischen Regionen würde durch die Landesregierung dadurch billigend in Kauf genommen, kritisierte Theobald.

Die Arbeitsgemeinschaft der SPD unterstützt daher den Vorschlag der Gewerkschaft zur Einführung von Sekundarschulen, in denen die Schüler bis zur Klasse 10 gemeinsam lernen. Bei Einrichtung von integrierten Sekundarschulen könnten gut zwei Drittel der Gemeinden Schulstandort bleiben, wobei sie in dieser Schulform alle Bildungsgänge und Abschlüsse anbieten könnten. 218 Städte in Baden-Württemberg könnten allein eine Sekundarschule mit drei und mehr Zügen einrichten. Bei traditioneller Dreigliedrigkeit des Schulangebotes und ohne Strukturänderung würde nur knapp ein Drittel der Gemeinden ihren Schulstandort retten können. Schulen seien demnach nicht nur tragfähiger und wohnortnäher gestaltbar, sondern auch effizienter und letztlich kostengünstiger. „Finanzmittel, die dadurch gespart werden, sollten für bessere Schulausstattungen genutzt werden“, sagte der AfB Vorsitzende Norbert Theobald. Die SPD Arbeitsgemeinschaft kündigte eine gemeinsame Veranstaltung zur Schulpolitik mit der Gewerkschaft an. Bei der Neuwahl des Vorstands wurde **Norbert Theobald (Heidelberg)** als Kreisvorsitzender der AfB Heidelberg/ Rhein-Neckar bestätigt. Als Stellvertretende Kreisvorsitzende wählten die Anwesenden **Renate Schmidt (Eppelheim)**, **Marlen Pankonin (Heidelberg)**, **Andrea Schröder-Ritzrau (Walldorf)** und **Devrim Korkut (Eppelheim)** wurden zu Beisitzerinnen und Beisitzer gewählt.

Vereine und Verbände



ASV www.ASV-Eppelheim.de

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, dem 26. März 2010, um 19.30 Uhr, im ASV ClubhausTagesordnung:

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Protokoll der letzten Generalversammlung
- Top 3 Ehrungen
- Top 4 Mitgliederstand – Mitgliederstatistik
- Top 5 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- Top 6 Abteilungsberichte
 - Abteilung - Fußball
 - Abteilung - Judo/Ju-Jitsu/Karate
 - Abteilung - Kegeln
 - Abteilung - Leichtathletik und Turnen
 - Abteilung - Ringen
 - Abteilung –Tischtennis
 - Abteilung Volleyball
- Top 7 Kassenbericht
- Top 8 Bericht der Kassenprüfer
- Top 9 Aussprache über die Berichte
- Top 10 Bildung einer Wahlkommission (ein Vorsitzender und zwei Beisitzer)
- Top 11 Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
- Top 12 Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) zwei stellvertretende Vorsitzende
 - c) 1. Schatzmeister
 - d) 1. Schriftführer
 - e) drei bis fünf Beisitzer
 - f) 2. Schatzmeister
 - g) 2. Schriftführer
 - h) Vereinsjugendleiter/in: Bestätigung durch die Mitgliederversammlung
 - i) Pressewart
 - j) zwei Kassenprüfer
 - k) Ehrenrat (Vorsitzender und vier Mitglieder)
- Top 13 Änderung der Satzung im Sinne des § 3 Nr. 26 a EStG
- Top 14 Anträge

Top 15 Verschiedenes
Für die Hauptvorstandschaft

Heinz Schuhmacher Karin Schneider Bernd Binsch
1. Vorsitzender Stellv. Vors. Stellv. Vors.
Anträge zur Mitgliederversammlung sind schriftlich zu stellen und müssen bis spätestens **23. März 2010** beim 1. Vorsitzenden, Heinz Schuhmacher, Bgm-Jäger-Straße 3/9, 69214 Eppelheim, eingegangen sein.

ASV/DJK Fußball E 2 Jugend

Am 07.03.10 fuhren wir früh morgens bei eisigen Temperaturen nach Ziegelhausen zu unserem letzten Hallenturnier. Wir starteten gegen Idar-Oberstein, **Toni** gehörte das erste Tor, **Oskar** lachte dem Gegner den Ball ab und versenkte gekonnt im Winkel zum 2:0 und kurz drauf zum 3:0. Idar-Oberstein bäumte sich auf und schloss zum 3:2 auf. **Okan** passte auf **Tim** und er traf zum 4:2 Endstand. Gegen Heiligkreuzsteinach hatten wir super schöne und viele Chancen, es war ein sehr spannendes Spiel, ein Abschlag von **Kevin** kam zu **Toni** und er brachte uns in Führung, 1:0. Nach einer längeren Pause hatten wir unser letztes Gruppenspiel gegen Rauenberg, das **Tim** mit einer Hammer-Chance eröffnete, **Toni** schoss das 1:0, **Oskar, Toni und Mika** machten das 4:0 komplett, **Laura und Bernhard** hatten hinten alles fest im Griff. Wir zogen als Gruppenerster in die Zwischenrunde ein. Es gab zwei 3er-Gruppen, das erste Spiel hatten wir gegen Wiesenbach. Eppelheim hatte super Chancen und hielt sich hauptsächlich in der gegnerischen Hälfte auf. Es verzog sich aber dann doch auf das ganze Feld. **Kevin** hielt super und ein Freistoß von **Okan**, der von **Oskar** verlängert wurde, prallte am Innenposten ab. Es blieb bis zum Schluss spannend und auch beim 0:0. Gegen Eberbach verwandelten wir 3 Eckbälle zum 3:0. Das letzte Gruppenspiel zwischen Wiesenbach und Eberbach entschied über unsere Platzierung, am Ende waren wir Zweiter mit einem Tor Unterschied und spielten um Platz 3 gegen Heiligkreuzsteinach, nach der regulären Spielzeit stand es 1:1 und im 9-Meter Schiessen unterlagen wir mit einem Tor und wurden Vierter. Die Hallenrunde ist damit beendet. Kevin (Tor), Mika (2), Toni (5), Tim (2), Okan (2), Oskar (3), Laura und Bernhard.

Am 20.03.10 um 13:00 Uhr haben wir auf dem DJK in Eppelheim unser erstes Rundenspiel auf dem Feld.

ASV/DJK Fußball Jugendspieltag

Jugendspieltag der SGASV/DJK Eppelheim und SG Eppelheim/Pfaffengrund

Die Spiele finden auf dem ASV Sportplatz statt

20.03.10. 14.00 D-Jugend
SG ASV/DJK Eppelheim 1 - VfB St. Leon 1
SG ASV/DJK Eppelheim 2 - VfB Rauenberg 2

24.03.10. 17.30 D-Jugend
SG ASV/DJK Eppelheim 1 - SG Kirchheim 1

Die Spiele finden auf dem DJK Sportplatz statt

Datum Uhr Jugend
20.03.10. 13.00 E-Jugend

SG ASV/DJK Eppelheim 2 - TSV Handschuhshheim
Die Fußballjugend würde sich über recht viel Zuschauer freuen die Sie bei den Heimspielen unterstützen.

Fußballcamp in Eppelheim

Die Fußballschule „Schlotterbeck“ kommt nach Eppelheim. Alle Kinder von 5 - 14 Jahren können vom 08. bis 10. April 2010 u.a. mit Ex-Bundesliga-Profi und DFB-A-Lizenz-Inhaber Nils Schlotterbeck und seinem geschulten Trainerteam beim Camp in Eppelheim teilnehmen.

Geboten wird neben dem professionellen Training, Pokale und Trinkflaschen für jeden Teilnehmer, sowie ein warmes Mittagessen an jedem Campstag.

- altersgerechtes, abwechslungsreiches und modernes Training mit viel Spaß
- Technik-, Koordinationstraining, sowie Live-Kinetik und Spielformen
- Spielformen und Torschuss

Anmeldungen unter www.fussballcamp.de oder 0715-1996887, info@fussballcamp.de

Das Camp findet täglich von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr auf dem DJK-Sportplatz statt.

Preis für alle 3 Tage: 100,- Euro. Bei gleichzeitiger Anmeldung ab 4 Kinder 95,- Euro, ab 9 Kinder 90,- Euro.

ASV/DJK Fußball Mädchen

Fußball-Mädchen sind bereit für die ersten Spiele!

Die Winterpause ist vorbei und unsere Mädchen bzw. junge Frauen haben inzwischen wieder das Training aufgenommen. Die Übungseinheiten werden in folgenden Gruppen absolviert:

U11 (Alter 6 - 10 Jahre)

U15 (Alter 11 - 14 Jahre)

Ü15 (15 Jahre und älter)

Die C-Juniorinnen starten am 13.03.2010 um 12:30 Uhr mit einem Heimspiel gegen die TSV Amicitia Viernheim mit ihren Spielen. Die B-Juniorinnen können einen Tag später um 11.00 Uhr beim VfB Gartenstadt ihr Können unter Beweis stellen.

Für die U10-Mädchen und unsere Frauenmannschaft werden vorerst Freundschaftsspiele/Turniere ausgetragen, bevor im Sommer der reguläre Spielbetrieb beginnt.

Wer Interesse hat unseren Frauenfußball bzw. Mädchenfußball mit aufbauen zu helfen, kann uns anrufen (Michael Weber, Tel. 76 41 90) oder uns unter folgender Email-Adresse eine Nachricht hinterlassen:

17. Spieltag ASVDJK Eppelheim - TSG Weinheim II verlegt auf Donnerstag, 01.04.2010

Sonntag, 21.03.2010, 15.00 Uhr ASV/DJK Eppelheim - SV Rot-Weiß Rheinau

Sonntag, 28.03.2010, 15.00 Uhr SV Sandhausen II - ASV/DJK Eppelheim



ASV Judo / Ju-Jitsu

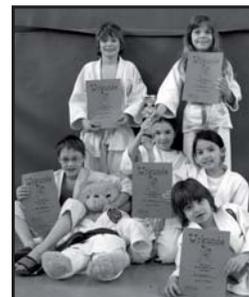
Kreismeistertitel der U10 Mannschaft

Bei den Kreismannschafts-Meisterschaften der unter 10jährigen konnten die Judo-Kids des ASV Eppelheim den Kreismeistertitel holen.

Sie siegten souverän gegen die Mannschaften der SG Nussloch 1 und SG Nussloch 2.

Für den ASV kämpften:

Dilara Bicer, Attila Bicer, Arnesa Ibrahimimi, Anja Reinhold, Till Jülicher, Felix Schweitzer.



Bezirksmeisterschaft der U14 Mannschaft

Die Mädchen-Mannschaft der unter 14jährigen starteten bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft in Nussloch am vergangenen Samstag.

Sie erreichten durch 2 Siege über die Mannschaften aus Mosbach und Mannheim den 3. Platz und haben sich dadurch für die badischen Meisterschaften im April qualifiziert.

Es kämpften für die Mannschaft: Blinera Ibrahimimi, Aylin Augustin, Ayca Bicer, Natascha Herschinger, Laura Meschut, Ranja Huber, Kimberly Müller



Rennstadtpokal Hockenheim 2010—2. Tag

Am 2. Tag des Rennstadtpokals in Hockenheim konnte **Meta Lu Jülicher** alle Kämpfe in der Gewichtsklasse -30kg für sich entscheiden und nahm am Ende stolz die Goldmedaille entgegen.

Sven Lebküchner ging nach langer Kampfpause an den Start. Er belegte am Ende einen beachtlichen 3. Platz in der Gewichtsklasse -66kg.

Ergebnisse im Einzel:

Meta Lu Jülicher U14 -30kg 1. Platz
Sven Lebküchner Männer -66kg 3. Platz

ASV Kegeln

18. Spieltag 13./14.03.2010

Landesliga 1

Adler Neckargemünd - Goldene 9 Eppelheim I **5713 : 5626**
 Rainer Nord 1020, Ernst Wolf 959, Hans Peter Gieser 943, Hans Bopp 905, Klaus Löhr 901, Frank Lenhard 898
 Abschlusstabelle 6. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

Röt-Weiss Sandhausen III - SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim I **2494 : 2542**
 u.a. Wolfgang Griesheimer 452, Klaus Türk 440
 Abschlusstabelle 4. Tabellenplatz
 TV Mosbach I - Goldene 9 Eppelheim II **2490 : 2058**
 u.a. Miro Filipovic 474, Abschlusstabelle 8. Tabellenplatz

Kreisliga A

Frei Holz Plankstadt III - SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim II **2488 : 2436**
 Abschlusstabelle 9. Tabellenplatz



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO - Treffen mit Freunden am Montag, 22. März 2010 um 14.30 Uhr im Rathauskeller.



Blaues Kreuz

Wegen der Sanierung des Alten Schulhauses treffen wir uns vorerst im 1. OG des Rathauses, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.



BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
 Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
 Mo und Do 9-12 Uhr

Literatur- und Geschichtskreis

Im Zusammenhang mit den Veranstaltungen der „Projektgruppe Integration“ (16.03.-26.03.2010)

Rezension (Chr.Steffen): : Hanns-Josef Ortheil, Die Erfindung des Lebens, Luchterhand 2009

Sein alter Musiklehrer sagt ihm, als sie sich wieder begegnen: „Dein ganzes Leben war eine Erziehung zum Schreiben und ein Eintauchen in die Schrift.“

Der so angesprochene heißt Hanns-Josef Ortheil, Jahrgang 1951, und hat gerade einen autobiographischen Roman geschrieben, „Die Erfindung des Lebens“, der einen nicht kalt lassen kann. Warum?

Es ist die Geschichte eines bis zu seinem siebten Lebensjahr stummen Jungen an der Seite einer stummen Mutter, mit der er in einer geradezu unheimlichen Symbiose lebt. Er hat aber das Glück, einen Vater zu haben, der ihn wieder in das Leben führt.

Die Zahl 3 hat eine fast magische Funktion in diesem Roman. Da ist zunächst das Familiendreigestirn – nachdem vier Söhne während des Krieges durch Bombenangriffe umkamen oder kurz danach tot geboren wurden. Da ist das Dreieck der Städte – Köln, Wissen an der Sieg und Rom – da ist schließlich das Dreieck der Personen, in deren Leben der Erzähler sich einmischt bei seinem zweiten Aufenthalt in Rom: Antonia, die geschiedene Nachbarin, ihre Tochter Marietta und er.

Was verbindet diese Menschen miteinander? Die Musik, die im frühen Leben des Jungen an die Stelle der Sprache tritt, und die von der Schrift, von dem Schreiben abgelöst werden wird, als eine hartnäckige Sehnsuchtsentzündung ihn daran hindert, seinen Traum, ein großer Pianist zu werden, zu verwirklichen.

Sobald er lesen und schreiben konnte, hat das Kind Joachim Kladden mit Tagebuchaufzeichnungen gefüllt. Er hat so den Umgang mit Wörtern gelernt und mit Naturbeobachtungen, die das ursprüngliche Scheitern in der Schule – er galt als Idiot, weil er

nicht sprechen konnte – kompensiert haben.

Der Vater, Sohn eines Gastwirts aus dem Westerwald und Landvermesser, versucht, die Vereinsamung des Kindes zu bekämpfen, indem er es der Mutter entreißt und mit ihm aufs Land zieht. Dort lernt der Junge Menschen und Tiere (vor allem Pferde) kennen, er lernt auch schwimmen und verliert seine Angst, die eine Spiegelung des mütterlichen Traumas ist.

Der Vater macht aus dem fast-Autisten einen fast normalen Jungen, der später Gymnasium und Musikhochschule besuchen kann. Als aus Krankheitsgründen die Pianistenkarriere von Joachim ausgeschlossen ist, übernimmt der alte Musiklehrer Formemann die Funktion der weiterführenden Kraft. Er ebnet ihm den Weg zu einem Schriftstellerdasein, so wie er, Joachim, die kleine Pianistin Marietta zum Erfolg führen wird und dadurch selbst den Erfolg erlebt, an den er gar nicht mehr glaubte.

Das Buch ist die Geschichte einer Befreiung nach langen Jahren des Schweigens und Verschweigens, nach Auf und Ab, nach Flucht und Rückkehr, und des Weiterreichens eines pädagogischen Stabs, das nur gelingen kann, weil Vertrauen intensiv vorgelebt wird.

Die geschilderte Erfahrung ist eine überzeugende Mischung aus menschlicher Schonung und Rücksichtnahme und tatkräftiger Handlung, die letzten Endes zum Erfolg führt.

Ortheil sagt in einem Interview: „Ich begreife nicht, wie sie (die Eltern) mit dem, was ihnen zugestoßen ist, fertig geworden sind, ich begreife es bis heute nicht richtig, wie wir alle weiterleben konnten.“ Und sie und er haben weitergelebt.

Er lebt als Schriftsteller in Stuttgart, Wissen an der Sieg und Rom und ist Professor für kreatives Schreiben und Kulturjournalismus an der Universität Hildesheim. Er hat mehrere Romane verfasst und Preise bekommen.

Trotz mancher Längen und Wiederholungen ist die Sprache überzeugend: klar, unpathetisch und sympathisch, frei von postmodernen Experimenten.

Kulturcafé: Vorankündigung

Am Montag, den 29. März 2010 wird Hans Stephan über „Eppelheimer Spitznamen“ berichten, um 15 Uhr im Rathauskeller.



Deutscher Böhmerwaldbund

Böhmerwäldler feiern Josefstag

Früher war der 19. März ein Feiertag, vor allem auch für die vielen Namensträger. Gerne wurde der Name Josef (auch Joseph) sowie Josefine und Josefa getauft. Die Kinder wurden Sepp, Peppi, Fine, Jupp (Norddeutschland) oder Jo (England) gerufen.

In der Eppelheimer Josephskirche feiern die Böhmerwäldler der Region mit Pfarrer Brandt diesen Tag am 19.03.2010 um 18.00 Uhr mit der „Waldlermesse“, gesungen vom Singkreis Heidelberg. Es wird auch ein Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, Freunde und Verwandte der Heimatgruppe geben.

Nach der Messe trifft man sich im Gasthaus „Zum Goldenen Löwen“ in Eppelheim zum gemütlichen Beisammensein. Die Jugendgruppen aus Eppelheim und Oftersheim zeigen Volkstänze und mit gemeinsamem Singen mit dem Singkreis sollen alle Namenstagskinder gefeiert werden.



Deutsche Jugendkraft

100 Jahre DJK

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, dem 26. März**, findet um 19.00 Uhr im DJK- Vereinshaus, Boschstraße 10, die ordentliche Jahreshauptversammlung der DJK statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Geistliches Wort
3. Totenehrung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Genehmigung der Tagesordnung
6. Protokoll der Jahresversammlung 2009
7. Bericht des Vorstands
8. Bericht des Schatzmeisters

- 9. Bericht der Kassenprüfer
- 10. Berichte
 - 10.1 Jugend
 - 10.2 Fußball
 - 10.3 Basketball
 - 10.4 Damenturnen u. Jazzgymnastik
 - 10.5 Tischtennis
 - 10.6 Judo
 - 10.7 Kegeln

11. Entlastung der Vorstandschaft

12. Anträge

13. Verschiedenes

Anträge sind bis 19. März schriftlich beim Vorsitzenden Erich Kohler, Hildastr. 9a, Eppelheim einzureichen.

Alle Mitglieder des Vereins sind zu dieser wichtigen Versammlung im Jubiläumsjahr herzlich eingeladen.

Wichtige Termine im Jubiläumsjahr - Im Kalender bitte rot anstreichen

Sonntag, 19. April, Sommertagszug

Freitag, 30. April Benefizkonzert rund ums DJK- Zelt

Samstag, 1. Mai, Schlachtfest auf dem DJK- Gelände

Sonntag, 13. Juni, Festgottesdienst mit Bannerweihe Christ-König- Kirche

Samstag, 19. Juni, Große Jubiläumsfeier in der Rudolf- Wild- Halle

Samstag, 16. Oktober, Herbstball mit Ehrungen



Eppelheimer Carneval Club

Jahreshauptversammlung des ECC

Der Eppelheimer Carneval Club lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, dem 27.03.2010, Beginn 15:00 Uhr im ASV-Clubhaus, Hermann-Wittmann-Str. 2 69214 Eppelheim** ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009
3. Bericht des komm. 1.Vorsitzenden
4. Bericht des Sitzungspräsidenten
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Gardeministerin, Trainerinnen und Betreuerinnen der Tanzgruppen
8. Bericht der Requisiteure
9. Bericht des Organisationsleiters
10. Bericht des Ehrenkonsulinpräsidenten
11. Aussprache zu den Berichten
12. Bestätigung der Beitragsfestsetzung lt. JHV 2008/2009:

Einzelmitglied	27 Euro
Familienmitglied	35 Euro
Ehrenkonsule	84 Euro
13. Entlastung des Vorstandes
14. Anträge
15. Wahl des Wahlvorstandes
16. Bestätigung von Walter F. Bilke als 1. Vorsitzenden nach Rücktritt von Karim Salameh
17. Neuwahlen:
 - 2. Vorsitzender
 - Sitzungspräsident
 - Schatzmeister
 - Organisationsleiter
 - Requisiteur (2)
18. Verschiedenes

Anträge sind bis **20.03.2010** schriftlich an den kommissarischen 1.Vorsitzenden **Walter F. Bilke, Konrad-Adenauer-Ring 57, 69214 Eppelheim**, einzureichen.



Eisportclub Eisbären ECE

Freundschaftsturnier in Strassburg der Kleinstschüler am 13. März 2010

Die kleinsten Puckjäger der Eisbären waren wieder einmal bei

ihrem französischem Nachbarn Strassburg zu einem internationalen Freundschaftsturnier eingeladen. Gerne folgten sie dieser Aufforderung. Als Gegner starteten die Mannschaften aus Frankfurt, Schweningen und den beiden Teams aus Strassburg. Die Vorspiele sowie die Zwischenrunde meisterten die Eppelheimer ohne einen Punktverlust und nur mit einem Gegentor. Nach Belieben schossen sie die Tore teilweise im Minutentakt. Nur der in der französischen Liga spielende Verein aus Strassburg verlangte den Eisbären ihr Können ab. Aber auch hier behielten sie die Oberhand und gingen als Tabellenerste in die Finalrunde. Hier trafen sie im Endspiel abermals auf den französischen Gegner. Im Finale schenkten sich die Teams nichts. Beide Mannschaften kämpften erbittert um den Turniersieg und ließen nichts unversucht. Mit Mann und Maus stürmten die Eppelheimer ins gegnerische Drittel. Dabei kombinierten sie wie die Großen, spielten körperbetont wie NHL-Stars und fighteten bis zum Schluss. Leider wurde ihr Einsatz nicht belohnt. Quasi in der letzten Minuten schossen die Franzosen den Siegtreffer. Den Eisbären blieb der hochverdiente 2. Platz. Bald wich die Enttäuschung aber doch der Freude über den errungenen Pokal. Als nächstes und letztes Turnier im Ligaalltag steht am 28. März das EBW-Turnier in Bietigheim an.

Eppelheimer Tennisclub

Stabwechsel beim ETC

Am 11.3. hatte der Vorstand seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Und tatsächlich sind 42 Mitglieder der Einladung gefolgt. Aber was passiert da schon: der Vorstand erzählt seiner treuen Gefolgschaft was im abgelaufenen Jahr umgesetzt oder verpasst wurde, der Schatzmeister erklärt seine Aktiva und Passiva, der Sportwart berichtet über Auf- und Abstieg der jeweiligen Mannschaft und blickt frohen Mutes in die Zukunft. Die Zuhörer sind zufrieden und entlasten den Vorstand per Handzeichen. Unter Punkt Verschiedenes sind keine schriftlichen Anträge gestellt und man kann anschließend schnell zum gemütlichen Teil übergehen. Das ist halt so.

Wen wundert's, dass der Vorsitzende Manfred Zeller unter anderem die mangelnde Unterstützung aus der Mitgliedschaft bemängelte und das als weiteren Punkt wertete, für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Bereits ein Jahr zuvor hatte er sich breit schlagen lassen, noch ein Jährchen dranzuhängen. In den zurückliegenden 10 Jahren Zugehörigkeit im Vorstand – das waren 4 Jahre als Schatzmeister und 6 Jahre als Vorsitzender – hatte er vieles bewegt. Und jetzt wäre der Zeitpunkt gekommen, das Ruder „eines fahrenden Schiffes“ einem neuen Steuermann zu übergeben.

Mit dem bisherigen Sport- und Jugendwart Stefan Bitenc war von Seiten des Vorstandes ein Vereinsarbeit-erfahrener und adäquater Nachfolger vorgeschlagen und, da kein weiterer Kandidat zur Wahl stand, er auch gleich per Akklamation gewählt und bestätigt wurde.

Seiner Rede auf seinen Vorgänger war deutlich zu entnehmen, dass Manfred Zeller für den Verein mehr erreicht hatte, als augenscheinlich war. So waren die Umbauten von Sanitärräumen, der Küche und der Gastronomie Räume, die Heizung der Halle oder das Hallendach mit Voltaik-Anlage nur einige Eckpunkte seines Schaffens. Auch dass bei der Unterstützung bzw. Ausstattung der Mannschaften eine finanzielle Hilfestellung geleistet wurde, sollte nicht unerwähnt bleiben. Und wer die Arbeit des Vorstandes einzuschätzen weiß, versteht auch die Dankesworte des Ehrenvorsitzenden Gerhard Wörner.



Sagen wir also danke für seine Arbeit im Bemühen um das Wohlergehen des Vereins und wünschen wir dem neugewählten Vorsitzenden alles Gute für seine Aufgaben – zusammen mit seinen Mitarbeitern in der Vorstandschaft.

1. Frühjahrsputz-Termin

Beginnen wollen wir am Samstag, den 27.3.10, ab 10 Uhr. Wir hoffen, dass sich das Wetter jetzt langsam zum Frühling hin wendet und dass zu diesem Termin hin sich reichlich Helfer einfinden werden. Übrigens eine gute Gelegenheit seine Arbeitsstunden abzuleisten. Dabei werden nicht immer körperliche Höchstleistungen abverlangt. Für jeden Helfer findet wir eine passende Arbeit – versprochen. Arbeitsgeräte sind vorhanden – nur Kraft, Wille und einigermaßen gute Laune sind mitzubringen.

Freundeskreis Eppelheim Dammarie-lès-Lys

Einladung an alle Interessierten zum 9. deutsch-französischen Wochenende Freitag, 11. - Sonntag, 13. Juni 2010 in den Ardennen,

organisiert wie eh und je von unserem Freund Jean-Pierre Douet aus Dammarie-lès-Lys.

„Les Ardennes“, das ist Nordostfrankreich nahe der belgischen Grenze. Wir haben ein Hotel in Sedan (Sedan erinnert uns an den deutsch-französischen Krieg von 1870/71).

Wir besichtigen Stadt und Schloss von Sedan (einschließlich einer Verköstigung in der Schloss-Bierbrauerei), sowie einen Betrieb für Floralkunst. Die nahe gelegene Stadt Charleville-Mézières, das „Herz der Ardennen“, lernen wir bei einer Stadtführung kennen, wer will besucht auch das dortige Ardennen-Museum.

Unser Treffen endet am Sonntag mit einem gemeinsamen Mittagessen in Charleville-Mézières und einer abschließenden Führung in der Basilika Notre-Dame d'Espérance.

Anfahrt im Privat PKW.

Kosten für Hotel (HP), Mittagessen, Eintritte, Führungen pro Person 240 Euro, mit der Anmeldung zu überweisen bis 27. März auf das Konto: Freundeskreis Eppelheim-Dammarie, Stichwort: Ardennen 2010, Konto 41 24 61 03, Heidelberger Volksbank, BLZ 672 900 00, Kontaktadresse: Margret Wiegand, Tel. u. Fax 06221/75 80 77
Gäste stets willkommen

Motorsportclub e.V. im ADAC

Der Countdown läuft! Langsam kommt Unruhe bei den Fans und Fahrern aus aller Welt auf. Denn vom 26.-28. März 2010 steht wieder das prestigeträchtige LRP Touring Car Masters an. Auch im 13ten Jahr seines Bestehens wird das LRP TCM wieder zu einem der größten und bestbesetzten Tourenwagen Rennen weltweit gehören. Austragungsort ist auch 2010 die Rhein-Neckar-Halle in Eppelheim.

EIN STARTERFELD DER EXTRA-KLASSE

Nirgendwo, außerhalb einer WM, ist das Fahrerfeld so exklusiv, wie beim LRP TCM. Hier trifft und misst sich das Who-is-Who der internationalen Szene. So lässt es sich der amtierende IFMAR Weltmeister und 5malige TCM-Sieger Marc Rheinard/D, nicht nehmen, abermals nach Eppelheim zu kommen, um seinen Titel aus dem letzten Jahr zu verteidigen.

ACTION NEBEN DER STRECKE

Auch am Rande der Strecke wird es wieder jede Menge Action für Fans und Besucher geben. Regelmäßige Demofahrten (HPI Baja 5B, HPI Savage, LRP S8 BXe) vor der Halle oder Selberfliegen und -fahren für interessierte Zuschauer – da bleibt kaum Zeit zum Luftholen.

Im Eingangsbereich wird ein LRP-Fachhändler mit zahlreichen Tipps & Tricks, Ersatzteilen und Angeboten vor Ort sein.

ZEITPLAN :

Freitag, den 26.03.2010: Öffentliches Training ab 13 Uhr bis ca 22 Uhr

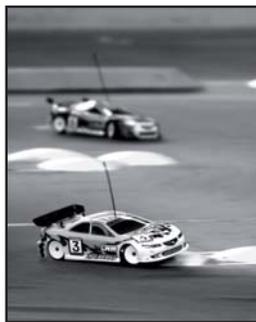
Samstag, den 27.03.2010, Vorläufe von 9 Uhr bis 22 Uhr.

Sonntag, den 28.03.2010, Vorläufe von 9 Uhr bis 12 Uhr

Endläufe von ca 13 Uhr bis 17 Uhr, danach Siegerehrung

Der Eintritt ist frei. Für Verpflegung ist bestens gesorgt

Weiter INFO sowie das komplette Starterfeld sind der Home-Page des MSC-Eppelheim zu entnehmen. www.msc-eppelheim.de



Reiterverein



Einladung

zur **Generalversammlung** des Reitervereins Eppelheim e.V. am **Freitag, den 19. März 2010 um 20.00 Uhr** im Reiterstübchen des Reiterverein Eppelheim.

Tagesordnung

- Begrüßung und Eröffnung durch die 1. Vorsitzende
- Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht des Hauptkassiers
- Bericht des Kassenprüfers und Entlastung
- Bericht des Sportwarts
- Bericht der Jugendwartin
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung der Vorstandschaft
- Bildung eines Wahlausschusses
- Neuwahlen
- Verschiedenes

Anträge zu Punkt 12 können nur bearbeitet werden, wenn sie bis zum 5. März schriftlich bei der 1. Vorsitzenden J. Kocher, Daimlerstr. 23 eingegangen sind.

Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.



SG Poseidon

Jahreshauptversammlung mit Sportlerehrung 2010

Wiederholt in den Räumen des katholischen Gemeindezentrums, versammelten sich die Mitglieder und Freunde der Schwimmgemeinschaft Poseidon zur alljährlichen Jahreshauptversammlung, um einen Rückblick auf Vergangenes, aber auch einen Ausblick auf Kommendes, zu werfen.

Nach der Begrüßung, der Vereinsvorsitzenden **Rainer Henrichs** und **Matthias Daichendt**, bewältigte man die üblichen Tagesordnungspunkte, bei denen die Satzung, die Kassenprüfung und die Neuwahlen des Vorstandes die wichtigste Rolle spielten. Ebenso hielten alle Trainer der einzelnen Vereinsresorts im Bereich Schwimmen, Triathlon, Radsport und der Jugend, ein paar Worte über Geleistetes, Geplantes und Gewünschtes.

Aufgrund weiter steigenden Aufwendungen für die laufende Vereinstätigkeit, erfordert die finanzielle Lage des Vereins, wie auch schon in anderen großen Eppelheimer Vereinen, eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, welche bei Einzelmitgliedern auf 10,- Euro und bei Familien auf 20,- Euro angesetzt wurde. In diesem Zusammenhang geht ein ausdrücklicher Dank an die Vereins-Sponsoren **HEIDELBERGER LEBEN AG**, sowie an die **TECHNIKER Krankenkasse**, deren Kooperation

den Verein in vielerlei Hinsicht unterstützt hat. Hieraus wird auch nochmals die Wichtigkeit der Einnahmen von Vereinsveranstaltungen, wie Eppelheimer Kerwe, Vereinsgrillfest und auch das internationale Schwimmfest, ersichtlich, bei denen weiterhin auf die Unterstützung der Vereinsmitglieder, nicht nur in Form von Helferstunden, gebaut wird. Um das Vereinsangebot weiter mit qualifiziertem Personal halten und erweitern zu können, soll die Förderung von Fortbildungsmaßnahmen von Vereinsseite befürwortet und unterstützt werden.

Mit eindeutigen Abstimmungen bestätigten sich die bisherigen Besetzungen und Ausübungen der einzelnen Ämter, welche in dieser Form weiter beibehalten werden. Allerdings ist ein wichtiger Neuzugang für den Verein von sehr großer Bedeutung - der Eintritt als 3.Vorstandschaftsmitglied von **Annette Fackel**. Mit ihren unzähligen ehrenamtlichen treuen Diensten, nicht nur als Eventmanagerin der SG Poseidon, zählt sie schon lange zu eine der wichtigsten Personen im Verein und ist somit, mit ihren langjährigen Erfahrungen, mehr als prädestiniert für diese Position.

Gespannt warteten, besonders die jüngeren Besucher dieser Veranstaltung, auf den anschließenden Teil im Rahmen der Sportlerehrung. Nach einer Stärkung am vielfältigen Buffet, rief man folgende Sportler auf die Bühne, um diesen für besondere sportli-

che Leistungen im vergangenen Jahr, eine kleine Anerkennung zu überreichen:

Julius Adamiak, Katrin Brache, Matthias Daichendt, Tobias Ehrhard, Carolin Engelke-Horn, Niclas Henrichs, Lotte Horn, Lena Käding, Katharina Land, Franziska Lang, Konrad Lagaly, Andreas Nagel, Jil Schäfer, Valentin „Geo“ Scholten, Verena Steinbach, Stefan Teichert und Johanna Wolf.

Den Titel zum „**Vereinsmeister**“ erkämpften sich in diesem Jahr **Sue Schäfer und Felix Brache** bei den jüngeren Athleten, sowie **Lena Käding und Julius Adamiak** bei den Schwimmern ab Jahrgang dem 1999 und älter.

Die heiß begehrte Auszeichnung „**Sportler/in des Jahres**“, in deren Bedeutung nicht nur die sportliche Leistung, sondern auch das Engagement rund um den Verein hineinfließt, erhielten in diesem Jahr **Carolin Engelke-Horn und Oliver Schubert.**

Zur „**Mannschaft des Jahres**“ wurde das Jugend-Triathlon Team des Rhein-Neckar-Cup gekürt, zu dem **Raphaella Fischer, Niclas Henrichs, Lotte Horn, Jil Schäfer und Robin Schwarz** ihre Leistungen mit beachtlichen Resultaten beigesteuert haben. Im Bereich Triathlon beglückwünschte Schwimm-Trainer **Christian Schmitt** die Gewinner seiner vereinsinternen Meisterschaft „Schwimme und Rennen“.

Mit einem „**TRAINER**“-T-Shirt überraschte man die sehr geschätzten Vereinstrainer, welche wöchentlich mit viel Engagement ihre Arbeit für den Verein leisten und sich nun in Zukunft in einem einheitlichen Outfit präsentieren können.

Mit der Trophäe zum „**Poseidon des Jahres**“ und eines dazugehörigen Gutscheines, dankte man in diesem Jahr gleich zwei Menschen, für ihre Unterstützung und Leidenschaft zum Verein. Stolz nahmen **Nicole Schäfer und Paul Drehmann** diese begehrte und anerkennende Auszeichnung entgegen.

Über einen Blumenstrauß freuten sich auch **Christiane Schwarz und Ulrike Streng** für die diensttägliche Anwesenheit im Geschäftszimmer, sowie **Simone Bräumer**, für ihre konsequente Hilfsbereitschaft in vielen Bereichen des Vereins.

Für ihr jahrelanges Engagement, sowohl als ehemaliger Vorstand als auch in Bezug auf den Aufbau der Sparte „**Babyschwimmen**“, wurde **Dagmar Adamiak** zur Verabschiedung von den Vorständen ein Blumenstrauß und ein Präsent überreicht.

Besondere Glückwünsche erhielten die Ehrenmitglieder **Ursula Löser** zur ihrem 70. und **Werner Essig** zu seinem 60. Geburtstag. Abschließend gilt der letzte Dank noch den Helfern u. Helferinnen, auch Dekorateurinnen, bei dieser Veranstaltung, sowie den Spendern für das Salat-u.Nachtisch-Buffer, deren Organisation mal wieder unter der bemühten Leitung von Annette Fackel erfolgte.



Bezirksmeisterschaften 2010 in Dossenheim

Hannes Frank holt zwei Bezirksmeistertitel

Mit einer reichen Ausbeute von 54 Medaillen, kehrten die 21 Eppelheimer Schwimmer von den diesjährigen Bezirksmeisterschaften zurück, welche im Hallenbad der TSG Germania Dossenheim ausgetragen wurden.

Neben fünf zweiten Plätzen über 50m+ 100m+400m Freistil und 100m+200m Lagen in der Jahrgangswertung, sowie einem dritten

Platz über 100m Freistil und zwei zweiten Plätzen über 100m+200m Lagen in der offenen Wertung, schwamm sich **Hannes Frank** zwei Mal auf den ersten Platz über 50m Schmetterling und 200m Freistil, womit er sich gleichzeitig zwei Bezirksmeistertitel verdiente und somit bester Vereinsschwimmer des Wochenendes war.

Beste Schwimmerin des Vereins war an diesem Wettkampf **Franziska Lang**, welche bei allen drei Bruststrecken von 50m, 100m und 200m jeweils eine Goldmedaille in der Jahrgangswertung, wie auch eine Bronzemedaille für den dritten Platz in der offenen Wertung über 200m Brust, erhielt. Weiter holte sie sich noch zwei Silbermedaillen über 50m Schmetterling und 200m Lagen, sowie drei Bronzemedaillen über die 100m Lagen-, 200m Schmetterling- und 200m Freistilstrecke in der Jahrgangswertung.

Ebenfalls drei Mal Gold ging an **Jil Schäfer**. Mit wieder sechs neuen Bestzeiten durfte sie mit ihren Ergebnissen über 200m Rücken, Schmetterling und Lagen, ganz oben auf dem Treppchen stehen. Für die Leistung über 400m Freistil, erhielt sie Bronze.

Weiter Medaillen wurden überreicht an:

Silber:

Niklas Bräumer: 50m+100m Schmetterling
Lotte Horn: 200m Rücken, 200m Schmetterling, 400m Freistil
Johanna Wolf: 50m+100m+200m Brust, 50m Schmetterling
Matilda Wolf: 50m Brust, 200m Lagen

Bronze:

Katrin Brache: 100m+200m Rücken, 50m Freistil, 50m Schmetterling
Lara Bräumer: 100m+200m Brust, 100m Schmetterling
Niklas Bräumer: 50m Rücken, 50m Freistil
Lotte Horn: 50m Rücken, 50m+100m Schmetterling
Robin Schwarz: 200m Brust

Johanna Wolf: 200m Lagen

Matilda Wolf: 50m Rücken, 50m Freistil, 50m Schmetterling, 200m Freistil
Zu den insgesamt 75 erzielten persönlichen Bestleistungen der 140 Vereinsstarts, trugen ebenso folgende Schwimmer der SG Poseidon bei: Svea Brauch, Paula Diener, Cora Hornstein, Lena Käding, Kate & Kim Kunzmann, Sarah Riemann, Jette Sauer, Svenja Streng, Lisa Unglaube und Annika v.Wolfframsdorff.
Herzlichen Glückwunsch!

Ein großes Lob sollte an die Ausstatter des Wettkampfes, TSG Germania Dossenheim, ausgesprochen werden. Trotz des nur kleinen Hallenbades und dem somit nur wenig zur Verfügung stehenden Platzes, wurde neben einem wirklich lukrativen Angebot an Speisen und Getränken, ein tolles Rahmenprogramm in der danebenliegenden Sporthalle für die Kinder angeboten.

TVE

Turnverein Eppelheim

TVE Geschäftsstelle, Kirchheimer Strasse, ist am Mittwoch, dem 24., und Freitag, dem 26. März, geschlossen.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Lola Warnecke bei den BLV-Hallenmeisterschaften mit neuer Bestleistung

Lola Warnecke (WJA) ging bei den Badischen Jugendhallenmeisterschaften erneut im Kugelstoßen an den Start. Mit ihrer Freiluftleistung von 9,99 m hatte sich Lola für diese Meisterschaften qualifiziert. Ihre Hallenbestleistung waren bis zu diesem Zeitpunkt 8,87m.

Den Wettkampf begann Lola mit einem gültigen Versuch von 8,65 m. Nachdem sie im 2. Versuch schon ihre persönliche Hallenbestleistung auf 9,21 m verbessert hatte, steigerte sich Lola im 3. Versuch auf 9,50 m. Im 4. Durchgang gelang ihr mit 9,56 m nochmals eine Verbesserung, was an diesem Tag ihr weitester



Versuch blieb. Mit dieser Weite belegte Lola den 7. Platz unter den besten Kugelstoßerinnen in Baden.

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer): TVE – TSV Malsch, Samstag, 13. März 2010 26:27 (10:14)

Hochmut kommt vor dem Fall

„Heute noch auf stolzen Rossen, morgen durch die Brust geschossen...“, so beginnt ein altes Landserlied und der Tenor trifft genau die Situation des TV Eppelheim, der am letzten Spieltag beim Tabellenzweiten reüssierte und nun im Heimspiel gegen den TSV Malsch mit 26:27 (10:14) verlor und damit den möglichen Anschluss ans Mittelfeld verpasst hat.

Gleich zu Beginn fiel auf, dass bei den Hausherrn die Geduld fehlte, Torchancen herauszuspielen, allzu oft blieben die Würfe am Block der allerdings sehr gut verteidigenden Mannschaft aus Malsch hängen, die ihrerseits etwas länger brauchte um im Angriff zu ihrem Spiel zu finden. So gelang es den Eppelheimern doch in Führung zu gehen, 5:2 hieß es nach 12 Spielminuten. Aber jetzt waren auch die Würfe der Gäste erfolgreich, sie glichen zum 6:6 aus, egalisierten auch schnell wieder den Doppelschlag von Flo Hoffmann und schossen sich erstmals in Führung (8:9). Die Schlussphase war aus Sicht der Hausherrn desaströs. Fünf Ballverluste wurden von den Malschern genutzt, sie nahmen die Einladung dankend an und legten auf 10:14 vor.

Nach dem Wechsel sah man eine entschlossener auftretende Heimmannschaft. Jetzt wurde flüssiger kombiniert, die Chancen besser genutzt und auch die Ballverluste hielten sich in Grenzen. Doch wie es so ist, wenn man einen Gegner aufgebaut hat, die Gäste sahen ihre Chance und waren nicht gewillt, den schönen Vorsprung abzugeben. Nach 12 Minuten war es aber dennoch so weit, Janek Förch verwandelte einen Strafwurf zum 18:18. Die Führungen, die anschließend erst Sebastian Dürr (22:21) und dann Michi Hofmann (23:22) heraus warfen, gingen wieder verloren, Malsch nutzte eine Überzahl und legte seinerseits vor (25:26). Da wurde Flo Hoffmann im Schnellangriff gefoult, aber die immer unsicherer werdenden Schiedsrichter sahen nur seine Revanche, die sie mit Rot bestrafte, der eigentliche Übeltäter ging leer aus. Dennoch gelang Chrissi Föhr der Ausgleich. Dann übersahen die Schiedsrichter zu allem Übel, dass der erneuten Führung der Gäste ein klarer Schrittfehler vorausging. Der letzte Angriff des TVE blieb im Block der Abwehr hängen und Malsch feierte den unerwarteten Sieg. Ob er allerdings hilft, den drohenden Abstieg zu vermeiden, ist mehr als fraglich.

Den Eppelheimern war jedoch die Stimmung für das sich anschließende Kabinenfest gründlich vermiest. Nur wenige Spieler konnten überzeugen, die Fehlwurfquote von über 55% bei zusätzlich 15 Ballverlusten zeigt deutlich, dass im Angriff der Schuh drückte. Vielleicht war man doch etwas zu selbstsicher in das Spiel gegangen und, wenn man einem kampftschlossenen Gegner die Möglichkeit gibt, die Punkte zu entführen, darf man sich am Ende nicht wundern, wenn dieser sie in seinen „Fuchsbau“ verschleppt. (we) TVE: Reif, Kriechbaum; Förch (1/1), Dienemann (2), Schweizer (5), F. Hoffmann (3), M. Hofmann (3), Stephan, Tervoort (1), Föhr (2), Erb (7/4), Stroh, Dürr (2)

TSMV: Petersen, Sadalski; Fleckenstein, Weis (5), Hofstetter (1/1), Schäffner, Thome (7), Walz (4), Schnurr (1), Schay (3), Weidner, Hartlieb (4/3), Pleitgen (2)

Badenliga (Damen): TVE – KuSG Leimen, Samstag, 13. März 2010 17:19 (11:8)

Hoch gepokert und verloren

In einem spannenden und hart umkämpften Spiel unterlagen die Eppelheimer Damen der KuSG Leimen mit 17:19 (11:8).

Für dieses richtungweisende Spiel hatte man in Eppelheim eine mutige Entscheidung getroffen und bis auf Linkshänderin Madeleine Münch alle bisher verletzten Spielerinnen aufgeboden. Auch Krissi Robker ging mit Schmerzen in das Spiel, obwohl sie noch mit einer Rückenprellung vom letzten Spiel in Neureut zu kämpfen hatte. Und es war toll, welchen frischen Wind vor allem Sarah Wolf und Larissa Klein, ohne vorheriges Training, in das Team brachten. Man erinnerte sich an die Überfliegermannschaft der Vorrunde. Verdient ging man mit 11:8 in die Halbzeitpause.

In der zweiten Hälfte stellten die Gäste ihre Abwehr um. Mit einer nie unfairen, aber aggressiven und offensiven Abwehr, dahinter die wohl beste Torhüterin der Badenliga, gelang es Leimen, das Angriffsspiel der Heimmannschaft nahezu zum Erliegen zu bringen.

So schaffte man sofort nach der Pause fünf Tore in Serie zu schießen. In einem Spiel zweier Mannschaften auf Augenhöhe genau die richtige Antwort auf die unerwartet starke Vorstellung der „Eppler Mädels“ in der ersten Halbzeit. Sichtlich beeindruckt von der Leimener Defensive, immer noch gezeichnet von den Verletzungen, aber trotzdem niemals aufsteckend, dauert es bis in die Schlussphase, bis man eine ganz dicke Gelegenheit bekam, den Ausgleich zu erzielen. Aber da stand eben eine Torhüterin von Format im Weg. Nun lief den Eppelheimerinnen die Zeit davon, denn die letzte Spielminute war bereits angebrochen. Es war tragisch, dass die gut leitenden Schiedsrichter oder eine Unachtsamkeit des Eppelheimer Trainers Alfred Schmitt die Entscheidung zu Gunsten der Leimener Mädels herbeiführte. Ein Unentschieden greifbar, wollte der Trainer offensichtlich zu nahe bei seinen aufopferungsvoll fighteten Mädels sein und musste in den hektischen Schlusssekunden die Seitenauslinie versehentlich überschritten haben. Eine Zweiminuten Mannschaftsstrafe war die Konsequenz. Die Gäste nahmen das Geschenk dankend an und nutzten einen Abpraller zum glücklichen, aber aufgrund der 2. Halbzeit nicht unverdienten 19:17 Siegestreffer. Den Eppelheimer Verantwortlichen ist zu wünschen, dass man nicht einige Spielerinnen zu früh eingesetzt hat, denn man muss noch fünf Punktspiele absolvieren. Bereits am kommenden Wochenende steht der Meisterschaftsanwärter St. Leon im Weg. (rh) TVE: Groß, Becker; Herb (4), Adler (6/3), Gaib, L. Klein (3), R. Klein (2) Kriechbaum (2), Wolf, Schmitt-Hess, Robker, Sulzbacher, Schnurpfeil

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): HG Oftersheim/Schwetzingen II – TVE, Sonntag, 21. März 2010, 16.30 Uhr, Nordstadthalle Schwetzingen
Badenliga (Damen): SG 07 St Leon – TVE, Sonntag, 21. März 2010, 15 Uhr, Harreshalle St Leon

Weitere Spiele:

Samstag, 20. März 2010

2. Division (Männer 3): TV Neckargemünd – TVE III, 18.30 Uhr, Münzenbachhalle Neckargemünd

1. Division (Männer 2): TSV Steinsfurt – TVE II, 19 Uhr, Gymnasi- umhalle Sinsheim

Ungarnfreunde

„Ungarnfreunde“ fahren nach Italien

Die Ungarnfreunde fahren in diesem Jahr einmal nicht nach Ungarn, sondern nach Italien, genauer gesagt nach Lazise am Gardasee. Vom 02. – 08. Juni 2010 wollen wir von Lazise aus verschiedene Orte besuchen, wie z.B. Venedig, Mantova mit dem Parco Sigurtá und Verona. Natürlich machen wir auch einen kleinen Abstecher in Eppelheims Partnerstadt Montebelluna. Wir machen eine Schifffahrt auf dem Gardasee, besuchen Sirmione sowie eine Ölmühle. Außerdem fahren wir in das Weingebiet „Valpolicella“, besichtigen ein Weingut und machen dort auch eine Weinprobe. Haben Sie Interesse? Damm melden Sie sich bei Hildegard Rühle, Tel. 7381996, oder Melitta Steinbächer, Tel. 765008. Wir schicken Ihnen gerne ein Reiseprospekt zu.

Verein der Gartenfreunde

Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **Freitag, den 19. März 2010, 19.00 Uhr, ins ASV-Clubhaus, Hermann-Wittmann-Straße 2** herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 20.03. 2009
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des 2. Vorsitzenden und Fachberaters
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung
11. Nachwahl einer Beisitzerin / eines Beisitzers
12. Anträge (siehe § 5 Ziffer 5. und 6. der Satzung (bis 08. 03.10)
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

Herbert Kargl, 1. Vorsitzender



VdK Ortsverband Eppelheim

Kassen müssen digitale Hörgeräte voll bezahlen

Krankenkassen müssen digitale Hörgeräte fortan in vollem Umfang bezahlen, wenn die medizinische Notwendigkeit klar gegeben ist. Das Bundessozialgericht (BSG) fällte unlängst dieses Grundsatzurteil (B 3 KR 20/08 R). Es beendete so die Praxis der niedrigen Festbeträge für digitale Hörgeräte. Nach Angaben des BSG betrifft die Entscheidung 125 000 fast gehörlose Schwerhörige, die auf modernste Hörgeräte angewiesen sind. Geklagt hatte ein 27-Jähriger, der seit Geburt hörbehindert und inzwischen fast gehörlos ist. Statt 987,31 Euro Teilbetrag muss seine Kasse nun rund 3000 Euro zahlen, entschieden die BSG-Richter. Die hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten beraten und vertreten die Mitglieder in sozialrechtlichen Angelegenheiten, wie zum Beispiel Streitfällen mit Krankenkassen. Die Adressen dieser 38 VdK-Sozialrechtsexperten finden sich unter www.vdk-bawue.de oder können telefonisch erfragt werden: (07 11) 6 19 56 - 0.

Veranstaltungen, Informationen

Volkshochschule

Kennen Sie das vhs-Angebot in Eppelheim?

42120.03 Englisch 1 A1

ab 22.03.2010, 18:15 – 19:45 Uhr

5650 Internet für Einsteiger

Mit langsamem Lerntempo
ab 12.04.2010, 18:15 – 20:45 Uhr

2608 Mundharmonika

Blues Harp für EinsteigerInnen
ab 17.04.2010, 10:00 – 13:00 Uhr

3606 Fingernägel sind Visitenkarten!

am 22.04.2010, 18:30 – 21:30 Uhr

3607k Kosmetik selbst hergestellt

am 24.04.2010, 10:00 – 13:00 Uhr

5638 Präsentationstechnik mit PowerPoint 2003

ab 03.05.2010, 18:15 – 20:45 Uhr

3327.10 Wirbelsäulengymnastik

Ab 03.05.2010, 19:45 – 20:45 Uhr

Vortrag Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Rechtliche und medizinische Aspekte

Donnerstag, 25.03.2010 um 19.00 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild- Halle - Eppelheim

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht Silke Morsch und Dr. med Sabine Schinke -Ärztin Geriatrie Bethanienkrankenhaus Heidelberg- referieren über aktuelle Fragen, wie z.B. über die zum 1.9.2009 in Kraft getretenen Neuregelungen zum Thema Patientenverfügung, Vorteile der Vorsorgevollmacht etc. und veranschaulichen diese Problematik anhand von praktischen Beispielfällen aus dem Klinikalltag.

Eintritt: 5,- Euro (inklusive Informationsmaterial)

Langer Samstag in der Scheffelstraße

Am 27. März laden die Geschäftsleute der **Scheffelstraße** in Eppelheim erneut zu einem langen Samstag ein. An diesem Tag wird bis 16.00 Uhr geöffnet sein. In allen beteiligten Geschäften kann ein **Preisrätsel** gelöst werden. Aus den richtigen Lösungen werden sechs Gewinner gezogen. Sie erhalten jeweils einen Gutschein zu 20 Euro. Auch der **Elternbeirat des Kindergartens Scheffelstraße** wird sich mit einem Stand mit Waffeln, Eierlikör und Basteleien der Kinder beteiligen. Die **Eichbaum Theke** bietet ein preisgünstiges Mittagessen (Kartoffelsuppe mit Beilagen) an. In der **Schuhmacherei Hettinger** werden medizinische Einlagen und Pflegeprodukte vorgestellt. Zur Stärkung gibt es Pizzabrötchen. Das **TrendHaus Eppelheim** bietet neue Frühlingstees an. Außerdem wird in Produkte nach Hildegard von Bingen eingeführt. Bei **Wolle und mehr** wird mit Kaffee und Kuchen, heißer Wurst und Getränken bewirtet. Dazu werden neue Trends für Frühjahr und Sommer vorgestellt sowie Taschen und Schmuck. Der **Eppelheimer Buchladen** lädt zu zwei Vorlesestunden von 10.00 – 12.00 Uhr ein. Vorgelesen wird für Kinder zwischen 3 und 7 Jahren. Im **Nagelstudio Phoenix** werden neue Nageltrends für Frühjahr und Sommer präsentiert. Die Besucher können auch gerne bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen verweilen. Alle Mitwirkenden würden sich über zahlreiche Besucher und Interessenten sehr freuen.

Veranstaltungskalender

Freitag 19. bis Sonntag 28. März 2010

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Fr. 19.03.	ab 16.30 Uhr	Tag der offenen Tür Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium	Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium	D.-Bonhoeffer-Gymnasium
	19 Uhr	Jahreshauptversammlung SPD	Ristorante Sole D'oro, Seestraße	SPD OV Eppelheim
	19 Uhr	Mitgliederversammlung Verein der Gartenfreunde	ASV Clubhaus, H.-Wittmann-Str.	Verein der Gartenfreunde
	20 Uhr	Auftanken in der Stille - Gemeinsam auf Ostern zugehen	Ev. Gemeindehaus	Ev. Kirchengemeinde
	20 Uhr	Mitgliederversammlung Reiterverein	Reiterstübchen	Reiterverein
Sa. 20.03.	15 Uhr	Mitgliederversammlung VdK	Ristorante Sole D'oro, Seestraße	VdK
20.+21.03.		Mineralienbörse	Rhein-Neckar-Halle	
Sa. 20.03.	20 Uhr	Mit dem B.E.M.B.E.L. durch die Galaxis	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
25.-28.03.		Int. Eishockeyturnier der Knaben	Icehouse	Eisbären
Fr. 26.03.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung ASV	ASV Clubhaus, H.-Wittmann-Str.	ASV
	19 Uhr	Jahreshauptversammlung DJK	DJK Vereinsheim, Boschstraße	DJK
	20 Uhr	Auftranken in der Stille - Gemeinsam auf Ostern zugehen	Ev. Gemeindehaus	Ev. Kirchengemeinde
Sa. 27.03.	15 Uhr	Mitgliederversammlung ECC	ASV Clubhaus	ECC
So. 28.03.	14.30 Uhr	Bibbi Blocksberg und der verhexte Schatz	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Ausstellungen				
05.03.-23.04	zu den Öffnungszeiten	Aquarelle und Acrylbilder von Hedy Schmeckenbecher-Grein	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
So. 21.03.	17 Uhr	DJK Eppelheim vs SG Kirchheim 2 Basketball Damen	Ernst-Knoll-Halle	DJK, Basketball, Damen
26.-28.03.		Tourenwagenrennen MSC	Rhein-Neckar-Halle	MSC im ADAC